



*Beratungsgegenstand:*

**Entwurf des 19. Kindertagesstättenbedarfsplans des Landkreises Uelzen für die Jahre 2021 - 2024**

*Sachbearbeitende Dienststelle:*

Jugendamt

*Datum*

28.05.2021

*Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Jugendhilfeausschuss (Kenntnisnahme)

*Sitzungstermin*

23.06.2021

*Status*

Ö

### **Sachverhalt:**

Der Entwurf des 19. Kindertagesstättenbedarfsplans des Landkreises Uelzen für die Jahre 2021 bis 2024 wird im Jugendhilfeausschuss vorgestellt. Stichtag zur Erhebung der Daten ist der 01.03.2021. Nach der Vorstellung des 19. Kindertagesstättenbedarfsplans im Jugendhilfeausschuss wird dieser den Gemeinden und Trägern zwecks Stellungnahme zugesandt.

### **Anlagen:**

Anlage 1-Entwurf des 19. Kindertagesstättenbedarfsplans 2021\_210528

Anlage 2 – Entwurf\_Zusammenfassung 19. Kitaplan \_ 210528

Dr. Blume

**Landkreis Uelzen**  
Der Landrat  
-Jugendamt-

**- Entwurf -**

# **19. Kindertagesstättenbedarfsplan**

für die Jahrgänge 2021-2024



## Inhaltsübersicht:



	<b>Seite:</b>		<b>Seite:</b>
<b>Vorwort</b>	<b>2</b>	<b>Oetzen und Rätzlingen</b>	<b>24</b>
<b>Einleitung</b>	<b>3</b>	<b>Rosche und Stoetze</b>	<b>25</b>
<b>Bestandsliste aller Kindertagesstätten im Landkreis Uelzen</b>	<b>8</b>	<b>Suhlendorf</b>	<b>26</b>
		<b>Samtgemeinde Rosche</b>	<b>27</b>
<b>Bienenbüttel</b>	<b>11</b>	<b>Eimke</b>	<b>28</b>
<b>Altenmedingen</b>	<b>12</b>	<b>Gerdau</b>	<b>29</b>
<b>Barum</b>	<b>13</b>	<b>Sudenburg</b>	<b>30</b>
<b>Bad Bevensen</b>	<b>14</b>	<b>Samtgemeinde Sudenburg</b>	<b>31</b>
<b>Emmendorf</b>	<b>15</b>	<b>Hansestadt Uelzen</b>	<b>32</b>
<b>Jelmstorf</b>	<b>16</b>	<b>Bad Bodenteich, Lüder, Soltendieck</b>	<b>33</b>
<b>Himbergen, Römstedt und Weste</b>	<b>17</b>	<b>Wrestedt</b>	<b>34</b>
<b>Ebstorf</b>	<b>18</b>	<b>Samtgemeinde Aue</b>	<b>35</b>
<b>Hanstedt I</b>	<b>19</b>	<b>Landkreis Uelzen</b>	<b>36</b>
<b>Natendorf</b>	<b>20</b>	<b>Betreuung unter Dreijähriger</b>	<b>37</b>
<b>Schwienau</b>	<b>21</b>	<b>Integrative Förderung</b>	<b>38</b>
<b>Wriedel</b>	<b>22</b>	<b>Kindertagespflege</b>	<b>39</b>
<b>Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf</b>	<b>23</b>	<b>Zusammenfassung / Ausblick im Anhang</b>	

## Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,  
Sie halten den Entwurf zum **19.** Kindertagesstättenbedarfsplan in den Händen.

In diesem Dokument finden Sie die Bestandsanalyse und Bedarfsprognose an Kindertagesstättenplätzen in den einzelnen Gemeinden und Städten sowie die zusammenfassende Berechnung auf Samtgemeindeebene und Landkreisebene. Dieses Dokument wird ergänzt durch die Zusammenfassung und grafische Darstellung des Kindertagesstättenbedarfsplans, welches Ihnen als ein gesondertes Dokument zur Verfügung gestellt wird.

Aus diesem Grund wird hier auf eine Zusammenfassung verzichtet. Die Betreuungs- und Versorgungsquoten für Kinder unter drei Jahren werden am Ende des Kindertagesstättenplanes aufgeführt. Wieviele Kinder integrativ in Kita-Gruppen betreut werden und wieviele Kinder einen Platz bei einer Tagespflegeperson haben, können Sie ebenfalls hier und in der Zusammenfassung nachlesen.

Der heilpädagogische Kindergarten und der Sprachheilkindergarten (Kindergärten Wunderland Leben lernen gGmbH) werden gesondert abgefragt und dargestellt. Die betreuten Kinder in den beiden Sonderkindergärten werden im Hauptdokument in der Berechnung nicht berücksichtigt, da der Förderbedarf, der Kinder in den Einrichtungen regelmäßig geprüft wird (in der Regel alle 6 Monate). Wenn kein Förderbedarf mehr besteht, besuchen diese Kinder einen Regelkindergarten. In der Zusammenfassung wird auf die Sonderkindergärten eingegangen. Der Waldorfkindergarten wird von Kindern aus dem ganzen Landkreis und Nachbarlandkreisen besucht und wird deshalb gesondert aufgeführt und wird nur in der zusammengefassten Berechnung auf Landkreisebene berücksichtigt sowie in der Übersicht.

## Einleitung

Nach § 1 Abs. 1 SGB VIII (Sozialgesetzbuch -Achstes Buch- Kinder- und Jugendhilfe) hat jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

Das beinhaltet unter anderem die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege ; §§ 22 – 24a SGB VIII.

Im Rahmen seiner Planungsverantwortung hat der öffentliche Träger der Jugendhilfe nach § 80 SGB VIII den Bestand an Einrichtungen und Diensten festzustellen und die zur Befriedigung des Bedarfs notwendigen Vorhaben rechtzeitig zu planen.

Näheres regelt für Niedersachsen das Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) als geltendes Landesrecht.

Dazu heißt es unter § 13 Planung:

- 1 Die örtlichen Träger stellen das vorhandene Angebot an Plätzen in Krippen, Kindergärten, Horten sowie kleinen Kindertagesstätten und den entsprechenden Bedarf an Plätzen in diesen Einrichtungen für die nächsten sechs Jahre fest. Die Bedarfswahlen sind jährlich fortzuschreiben. Bei der Feststellung des Bedarfs ist eine möglichst ortsnahe Versorgung anzustreben.*
- 2 Der Bedarf ist für jede Gemeinde und, soweit sie aus mehreren geschlossenen Ortslagen besteht, auch für diese auszuweisen. Der Bedarf an Ganztagsplätzen und an Plätzen mit einer Betreuungszeit von mindestens sechs Stunden an fünf Tagen in der Woche und an Plätzen für eine gemeinsame Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern ist gesondert festzustellen.*
- 3 Bei der Feststellung der Bedarfswahlen wirken die Gemeinden, die nicht örtlicher Träger sind, mit; der Entwurf ist mit ihnen zu erörtern. Den freien Trägern, die Angebote im Sinne des Absatzes 1 unterhalten oder planen, ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.*
- 4 Die Bedarfswahlen sind dem Niedersächsische Landesjugendamts zur Kenntnis zu geben.*
- 5 Bei der Planung der Ausgestaltung des Angebots sind die Träger der freien Jugendhilfe zu beteiligen; die verschiedenen Grundrichtungen der Erziehung sind dabei nach Möglichkeit zu berücksichtigen.*
- 6 Plant der freie Träger einer Kindertagesstätte die Schließung einer Kindertagesstätte, die Änderung der Platzzahl oder die Änderung des Angebots für die in § 1 Abs. 2 Nr. 1 bezeichneten Altersgruppe, so hat er den örtlichen Träger und die Gemeinde, wenn sie die Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen nach § 13 AG KJHG wahrnimmt, hierüber unverzüglich zu unterrichten und mit diesen die Sicherstellung der weiteren Betreuung der betroffenen Kinder zu erörtern.*

Mit Inkrafttreten des Tagesbetreuungsausbaugesetzes (TAG) zum 01.01.2005 und des Kinderförderungsgesetzes (Kifög) zum 10.12.2008 wurde das SGB VIII u.a. dahingehend geändert, dass für Kinder unter 3 Jahren und für Kinder im schulpflichtigen Alter ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vorzuhalten ist.

In der Fassung **ab dem 01.08.2013** gilt:

*1 Ein Kind, das das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist in einer Einrichtung oder Kindertagespflege zu fördern, wenn*

*1. diese Leistungen für seine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist oder*

*2. die Erziehungsberechtigten*

*a. einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Arbeit suchend sind,*

*b. sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schulausbildung oder Hochschulausbildung befinden oder*

*c. Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches erhalten.*

*Lebt das Kind nur mit einem Erziehungsberechtigten zusammen, so tritt diese Person an die Stelle der Erziehungsberechtigten. Der Umfang der täglichen Förderung richtet sich nach dem individuellen Bedarf.*

*2 Ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, hat bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder Kindertagespflege. Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.*

*3 Ein Kind, das das dritte Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung.*

*Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an*

*Ganztagsplätzen zur Verfügung steht. Das Kind kann bei besonderem Bedarf oder ergänzend auch in Kindertagespflege gefördert werden.*

*4 Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten. Absatz 1 Satz 3 gelten entsprechend.*

Betrag im Frühjahr 2010 die durchschnittliche Versorgungsquote bei den unter 3-jährigen Kindern kreisweit noch 18,7%, so lag sie zum 01.03.2021 bei ca. 41 %.

Um der Verlagerung des Planungsschwerpunktes in den Bereich für Kinder von 0 bis unter 3 Jahren Rechnung zu tragen, werden in der vorliegenden 19. Ausgabe wieder vier Kindergartenjahre und die Bereiche Krippen und Kindergärten gemeinsam auf einer Seite abgebildet.

Im letzten Jahr wurde die Berechnung zur Prognose bzw. Bedarfsermittlung an Kindertagesstättenplätzen geändert.

Bei dem ersten Zahlenblock, in blau hervorgehoben, ist die aktuelle Betreuungsquote in der jeweiligen Gemeinde zum Stichtag 01.03. des aktuellen Kindergartenjahres dargestellt. In der linken Spalte ist zu sehen, wie viele Kinder des entsprechenden Alters vor Ort wohnen. Und in der rechten Spalte, wie viele Kinder (entsprechend der Angabe der Kindertagesstätten) die jeweilige ortsansässige Kindertagesstätte in der Altersstufe besuchen. Daraus ergibt sich die aktuelle Betreuungsquote.

Bei den Kindertagesstätten wurde zusätzlich abgefragt, wie viele Anfragen es für einen Kitaplatz gab, von denen Kinder noch keinen Platz in der Kita erhalten haben. Diese Anfragen, für noch nicht aufgenommene Kinder, wurden für das neue Kindergarten-Jahr einberechnet, auch für Kinder im Kindergartenalter. Aus dem Ergebnis der Betreuungsquote des aktuellen Kita-Jahres und den Anfragen ergibt sich die Bedarfsquote. Die Bedarfsquote wird in den folgenden Jahren im Verhältnis zu den erwarteten Kinderzahlen (in rot) in den Gemeinden fortgeschrieben. Sowohl bei der Betreuungsquote, als auch bei der Bedarfsquote kommt es vor, dass diese bei über 100 Prozent einer Altersstufe liegt. Dieser Umstand ist zum einen darin begründet, dass einige Kindertagesstätten auch Kinder aus anderen Gemeinden betreuen (bspw. aufgrund von Kooperationsverträgen einzelner Gemeinden) und zum anderen, dass Eltern Anfragen bei mehreren Kindertagesstätten stellen, aber auch geplante Zuzüge aus anderen Wohnorten könnten ein Grund dafür sein.

Auf Ebene der Samtgemeinden und des Landkreises gibt es eine Zusammenfassung der Betreuungsquote und Bedarfsprognose.

Die Kita-Jahrgänge 2024/2025 – 2026/2027 sind bewusst außer Acht gelassen, da es sich hier nur um Prognosewerte handelt, die mit den realen Kinderzahlen in den einzelnen Gemeinden nicht unbedingt im Einklang stehen werden. Daher handelt es sich bei diesem Plan um einen Planungszeitraum von drei, statt sechs Jahren.

#### Integrationsgruppe/ Einzelintegration:

Hier handelt es sich um die gemeinsame Betreuung von Kindern mit Behinderung und Kindern ohne Behinderung. In den Integrationsgruppen besteht die Möglichkeit zwischen 2-4 Kinder mit einer Behinderung bei einer Gruppenstärke von max. 18 Plätzen zu integrieren. Bei der Einzelintegration wird lediglich ein Kind mit einer Behinderung in eine max. 20 Plätze umfassende Gruppe mit aufgenommen (siehe hierzu Übersicht auf den Seiten 8 und 9).

## Bestandsliste aller Kindertagesstätten im Landkreis Uelzen Jahrgang 2020/2021

Stadt/Gemeinde	Betreiber	Vormittags		Nachmittags		Ganztags		Raumangebot	Krippe Plätze	Telefonnr. der Einrichtung	Name der Leitung	besondere Gruppen	
		Öffnungszeit Sonderöffnungszeiten	vorh. Plätze	Öffnungszeit.	vorh. Plätze	Öffnungszeit. Sonderöffnungszeiten	vorh. Plätze						
Altenmedingen	Gemeinde	7:00 - 13:00	35					50	15 (V)	05807/1473	Fr. Warnecke		
Bad Bevensen	ev. Kirche	7:00 - 14:00	41			7:00 - 17:00	86	157	30 (V)	05821/2407	Fr. Waltje	I-Gruppen	
Bad Bevensen	DRK	7:00 - 14:30	25			7:00 - 17:00	25	65	15 (G)	0581/ 9032544	Fr. Augustin		
Bad Bevensen	DRK Waldkid	8:00 - 13:00	15					15	/	0581/9032437	Fr. Waltje		
Barum	DRK	7:30 - 13:30	25		0			35	/	05806/614	Fr. Mindrup	AÜ	
Bienenbüttel	DRK	6:00 - 14:00	18			6:00 - 18:00	75	123	30	0581/9032466	Fr. Gebers	I-Gruppe	
Bienenbüttel	ev. Kirche	07:00-15:00	60		0	7:00 - 16:00	25	100	15 (V)	05823/447	Hr. Metzler		
Bienenbüttel	Kinderhof Ste	7:30 - 14:00	20					50	15 (V)	0170/4443411	Fr. Kirschke		
	Waldgr.	8:00 - 14:00	15										
Bienenbüttel	Waldkinderg	8:00 - 13:00	15					15		0175/6156405	Hr. Adick		
Bodenteich	ev. Kirche	7:00 - 13:00	25	12:00 - 17:00	25	7:00-17:00	68	148	30 (G)	05824/634	Fr. Friedrichs	* I-Gruppe	
Ebstorf	DRK	7:00 - 13:00	43			7:30-16:00	50	207		0581/9032461	Fr. Growitz	I-Gruppe	
	(Waldgr.)	8:00 - 13:00	15										
	(Waldkiga I)	8:00-13.00	14								0581/9032469	Fr. Growitz	Einzelintegr.
	Hauptstr.	7:30 - 14:00	25							15 (V)	0581/9032446	Fr. Peretzke-Pannwitz	
	Krippe	7:30 - 13:00				7:30 - 16:00				45 (G+V)	0581/9032449	Fr. Carl	
Eimke	DRK	7:30 - 15:00	35					35		0581/9032463	Fr. Kaiser	AÜ-Gruppe	
Emmendorf	DRK	7:30 - 14:00	25					25		0581/9032462	Fr. Grai		
Gerdau	ev. Kirche	7:00 - 13:00	42					57	15 (V)	05808/1500	Fr. Knauer	I-Gruppe	
Hanstedt I	DRK	7:30 - 13:30	25					25		0581/9032448	Fr. Maaß	AÜ-GRUPPE	
Himbergen	ev. Kirche	7:00 - 13:00	18			7:00 - 16:00	47	95	30 (G)	05828/1592	Fr. Hinrichs	I-Gruppe	
Jelmstorf	Gemeinde	7:30 - 13:30	18					25	/	05821/3902	Fr. Stolle	I-Gruppe, AÜ	
Natendorf	Elternverein	7:30 - 13:00	25					25		05806/476	Fr. Grube	AÜ-GRUPPE	
Oetzen	CJD	7:00 - 14:00	18			7:00 - 17:00	25	43		05805/9795793	Fr. Kampmann	I-Gruppe, AÜ	
Rosche	CJD	7:00 - 13:00	25			7:00-16:00	25	65	15 (G)	05803/536	Fr. Barz		
Schwienu	Gemeinde	7:30 - 12:30	25					25		05822/3677	Fr. Timm-Heitsch		
Sudenburg	DRK	7:00 - 13:00	60			7:00-17:00	68	128		0581/9032459	Fr. Nowak	AÜ-Gruppe	
	Krippe	7:00 - 13:00				7:00 - 16:00		30	30	0581/9032436	Fr. Schaare		
Suhldorf	CJD	8:00 - 13:00	25			7:00 - 16:00	25	75	15 (G)	05820/970440	Hr. Finzelberg		
Weste	Waldorf e.V.	7:30 - 12:30	10			7:30 - 14:30	25	35	/	05828/1478	Fr. Reichenbach/Fr. Franco	AÜ-Gruppe	
Wieren	DRK	7:00 - 13:00	18			07:00-17:00	43	91	30	0581/9032450	Fr. Jeworowski	I-Gruppen	
Wrestedt	DRK	7:00 - 13:00	35			7:00-17:00	43	119	26	0581/9032467		I- Gruppe	
	Waldgr.	8:00 - 13:00	15								Fr. Schabert		
	Krippe					7:00 - 16:00		15	15	0581 9032445	Fr. Bokelmann		
Wriedel	DRK	7:30-13:00	45			7:30 - 15:00	25	85	15 (V)	0581/9032447	Fr. Dobrowolski	Einzelint.	
			855				25			655			1963

Stadt/Gemeinde	Betreiber	Vormittags (V)		Nachmittags (N)		Ganztags (G)		Raumangebot mögl. Plätze	Krippe Plätze	Telefonnr. der Einrichtung	Name der Leitung	besondere Gruppen
		Öffnungszeit Sonderöffn. zeiten	vorh. Plätze	Öffnungszeit.	vorh. Plätze	Öffnungszeit. Sonderöffn- zeiten	vorh. Plätze					
Ue-St. Johannes "Arche"	ev. Kirche	7:00 - 12:30	20	12:30 - 17:30	20	7:00 - 16:00	56	126	15 (G)	0581/5572	Fr. Kriesch	2 I-Gruppen
		Waldgruppe	15									
Ue-St. Johannes "Weiße Taube"	ev. Kirche					5:30 - 17:30	20	35	15 (G)	0581/97382768	Fr. Dörhöfer	AÜ-GRUPPE
Ue-Greyerstr.	DRK	7:00-13:00	25	13:00 - 17:30	25	7:00 - 17:00	25	75		0581/9032460	Fr. Schlechter	
Ue-Niend. Str.	DRK	7:00 - 13:00	23	12:00 - 17:00	18	7:00 - 17:00	46	102	15 (G)	0581/9032453	Fr. Karp	Einzelintegr.
Ue-Ilmenauufer	DRK					7:00 - 17:30	50	80	30 (G)	0581/9032458	Fr. Tietz / Fr. Ketterkatt	
Ue-Tivolistr.	DRK	7:30 - 13:30	40	13:00 - 17:00	40			80		0581/9032452	Fr. Licht	
Ue-Gr. Liedern	DRK					7:00 - 17:00	50	65	15 (G)	0581/9032454	Fr. Reimer	
Ue-Holdenstedt	DRK	7:00 - 14:00	50					65	15 (V)	0581/9032455	Fr. Agt	
Ue-Veerßen	DRK	7:00 - 13:30	22			7:00 - 16:00	23	45		0581/9032456	Fr. Bolzendahl	
Ue-Oldenstadt	ev. Kirche	7:00 - 13:00	43			7:00 - 17:00	25	83	15 (G)	0581/42293	Fr. Enge	I-Gruppe
Ue-Kirchweyhe	DRK	7:30 - 13:30	20					20		0581/9032464	Fr. Constantin	Einzelintegr.
Ue-Westerweyhe	DRK	7:30 - 13:30	25	12:00 - 17:00	20	7:00 - 17:00	25	70		0581/9032465	Fr. Nagel	Einzelintegr.
Ue-Zimmermanns	DRK					5:30 - 19:00	75	105	30 (G)	0581/9032438	Fr. Reinhardt	
Ue-Gartenstr.	DRK	7:00 - 15:00				7:00 - 17:00	50	80	30 (V+G)	0581/9032451	Fr. Rosenthal	
Ue-Kita Stern	Him-Pim					7:00 - 17:00	25	55	24 (V&G)	0581/24199840	Fr. Brase	
Kita Wunderland	Stiftung Leben leben					7:00 - 17:00	38	62	24 (G)	0581/9716660	Fr. Köberlein	I-Gruppen
			283		123		508	1148				

AÜ- Gruppe = alterübergreifende Gruppe oder Familiengruppe, eine altergsgemischt Gruppe, die von Kindern im Krippen und Kindergartenalter oder von Kindergarten- und Schulkindern besucht wird  
I- Gruppe = Integrationsgruppe

### Hort / Betreuung für (Grund-) Schulkinder

Stadt / Gemeinde	Betreiber	Anschrift	Betreuungszeiten	genehmigte Plätze (01.03.2021)	belegte Plätze (01.03.2021)	Planung Plätze 2021/2022
Bad Bevensen	CJD Göddenstedt	Lönsweg 14, 29549 Bad Bevensen	Mo - Fr 12.30 bis 17.00	40	32	40
Ebstorf	DRK	Dömänenplatz, 29574 Ebstorf	Mo - Do 12.30-16.30 Freitag 12:30 -16.00	20	15	20
Himbergen	CJD Göddestedt	Göhrdestraße 1, 29584 Himbergen	Mo - Fr. 13:50-16:50	20	15	20
Rosche	CJD Göddenstedt	CJD Hort Rosche, Schulstraße 2, 29571 Rosche	Mo - Fr. 12:20- 16:00 , Ferien 08:00 - 16:00 (SÖ bis max. 17:00)	20	19	20
				12	11	18
Suhldorf	CJD Göddenstedt	Schulstr. 2, 29562 Suhldorf	Mo - Fr 12:45 - 16:30	12	8	12
Gerdau	DRK	Uelzener Str. 2, 29581 Gerdau	Mo - Do 12.30-15.00	20	5	20
Suderburg	DRK	Gänsekamp 11, 29556 Suderburg	Mo - Do 12.30-15.00	20	14	20
Bad Bodenteich	ev. Kirche (Kita)	Burgplatz 4, 29389 Bad Bodenteich	Mo - Fr 7:00 - 8:00 / 12:00 - 16:00	40	40	40
Lüder	Kult-Ur-Dorf e.V.	Am Kanal 2, 29394 Lüder	Mo, Mi, Fr 13.00-16.00 ; Di, Do 15:15 - 16:00	20	9	20
Wieren	DRK (Kita)	Bollensener Weg 37, Wieren	Mo - Fr. 12:00 - 16:00	12	10	20
Wrestedt	Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.	Bahnhofstraße 68, 29559 Wrestedt	Mo - Fr. 12:30 - 14:30	20		

# Gemeinde Bienenbüttel

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	71	49%	35
5 - 6 Jahre	74	96%	71
4 - 5 Jahre	58	88%	51
3 - 4 Jahre	61	87%	53
	<b>264</b>		<b>210</b> **
2 - 3 Jahre	68	50%	34
1 - 2 Jahre	55	35%	19
0 - 1 Jahr	52	0%	0
	<b>175</b>		<b>53</b>
Summe Kita + Krippe			<b>263</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	74	49%	36	58	49%	28	61	49%	30
	58	97%	56	61	97%	59	68	97%	66
	61	89%	54	68	89%	61	55	89%	49
	68	87%	59	55	87%	48	52	87%	45
	<b>261</b>		<b>205</b> *	<b>242</b>		<b>196</b>	<b>236</b>		<b>190</b>
	55	51%	28	52	51%	27	53	51%	27
	52	35%	18	53	35%	19	54	35%	19
	53	0%	0	54	0%	0	55	0%	0
	<b>160</b>		<b>46</b> *	<b>159</b>		<b>46</b>	<b>162</b>		<b>46</b>
			<b>251</b>			<b>242</b>			<b>236</b>

\*\* davon besuchen 9 Kinder die Krippe

\* Ergebnis aus Betreuungsquote (Anfragen Eltern lagen für Planung noch nicht vor)

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	207	mögl. Bedarf	205	196	190
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	56	mögl. Bedarf	46	46	46
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	228		228	228	253
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	60		60	60	90
	nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	288		288	288	343

\*\*\*\*falls eine Integrationsgruppe eingerichtet wird

**Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtungen 263 Plätze belegt, davon 52 Kinder im Krippenalter und 0 Kind/er im Alter von 7 Jahren und älter. Bienenbüttel plant weitere Neubaugebiete auszuweisen.**

# Altenmedingen

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita- meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	18	28%	5
5 - 6 Jahre	6	133%	8
4 - 5 Jahre	13	69%	9
3 - 4 Jahre	15	73%	11
	<b>52</b>		<b>33</b> **
2 - 3 Jahre	9	56%	5
1 - 2 Jahre	7	0%	0
0 - 1 Jahr	10	0%	0
	<b>26</b>		<b>5</b> *
Summe Kita + Krippe			<b>38</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- Quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	6	33%	2	13	33%	4	15	33%	5
	13	131%	17	15	131%	20	9	131%	12
	15	67%	10	9	67%	6	7	67%	5
	9	78%	7	7	78%	5	10	78%	8
	<b>43</b>		<b>36</b>	<b>44</b>		<b>35</b>	<b>41</b>		<b>30</b>
	7	56%	4	10	56%	6	10	56%	6
	10	0%	0	10	0%	0	10	0%	0
	10	0%	0	10	0%	0	10	0%	0
	<b>27</b>		<b>4</b> *	<b>30</b>		<b>6</b>	<b>30</b>		<b>6</b>
			<b>40</b>			<b>41</b>			<b>36</b>

\*\* davon besuchen 9 Kinder die Krippe

Den Kindergarten in Altenbedingen besucht anscheinend auch ein Kind aus einer anderen Gemeinde

<b>Kita-Plätzen:</b> aktuelle Belegung	24	mögl. Bedarf	36	35	30
<b>Krippenplätzen:</b> aktuelle Belegung	14	mögl. Bedarf	4	6	6
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	35		35	35	35
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	15		15	15	15
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	50		50	50	50

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 38 Plätze belegt, davon 5 Kind/er im Krippenalter.

**Barum**

**2020/21 - 2023/24**



**Betreuungsquote zum 01.03.2021**

Kita-Jahr 20/21			
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	5	40%	2
5 - 6 Jahre	2	150%	3
4 - 5 Jahre	6	117%	7
3 - 4 Jahre	7	57%	4
	<b>20</b>		<b>16</b>
2 - 3 Jahre	4	75%	3
1 - 2 Jahre	6	17%	1
0 - 1 Jahr	7	0%	0
	<b>17</b>		<b>4 *</b>
<b>Summe Kita + Krippe</b>			<b>20</b>

**Prognose**

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf	Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf	Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf
2	40%	1	6	40%	2	7	40%	3
6	150%	9	7	150%	11	4	150%	6
7	143%	10	4	143%	6	6	143%	9
4	100%	4	6	100%	6	7	100%	7
<b>19</b>		<b>24 *</b>	<b>23</b>		<b>25</b>	<b>24</b>		<b>25</b>
6	150%	9	7	150%	11	7	150%	11
7	14%	1	7	14%	1	7	14%	1
7	0%	0	7	0%	0	7	0%	0
<b>20</b>		<b>10 *</b>	<b>21</b>		<b>12</b>	<b>21</b>		<b>12</b>
		<b>34</b>			<b>37</b>			<b>37</b>

\* Ergebnis aus Anzahl betreuter Kinder unter 3 Jahren und Anfragen von Eltern

Den Kindergarten in Barum besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden.

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	20	Bedarf	24	25	25
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	AÜ	Bedarf	10	12	12
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	23 **		35	35	35
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	4 **		AÜ	AÜ	AÜ
Alterübergreifende Gruppe, Platzzahl variabel durch Altersstruktur 23 Plätze						
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	35		35	35	35

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 20 Plätze belegt, davon 4 Kind/er im Krippenalter.

# Bad Bevensen

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	59	56%	33
5 - 6 Jahre	68	90%	61
4 - 5 Jahre	52	98%	51
3 - 4 Jahre	49	82%	40 **
	<b>228</b>		<b>185</b>
2 - 3 Jahre	55	35%	19
1 - 2 Jahre	64	30%	19
0 - 1 Jahr	57	0%	0
	<b>176</b>		<b>38 *</b>
Summe Kita + Krippe			<b>223</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	68	56%	38	52	56%	29	49	56%	27
	52	90%	47	49	90%	44	55	90%	50
	49	98%	48	55	98%	54	64	98%	63
	55	89%	49	64	89%	57	57	89%	51
	<b>224</b>		<b>182</b>	<b>220</b>		<b>184</b>	<b>225</b>		<b>191</b>
	64	59%	38	57	59%	34	59	59%	35
	57	37%	21	59	37%	22	61	37%	23
	59	0%	0	61	0%	0	63	0%	0
	<b>180</b>		<b>59</b>	<b>177</b>		<b>56</b>	<b>183</b>		<b>58</b>
			<b>241</b>			<b>240</b>			<b>249</b>

\* Ergebnis aus Anzahl betreuter Kinder unter 3 Jahren und Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchen 4 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung:	182	Bedarf:	182	184	191
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	42	Bedarf:	59	56	58
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		192		192	200	200
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		45		45	45	45
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)		237		237	245	245

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtungen 224 Plätze belegt, davon 38 Kind/er im Krippenalter.

In Bad Bevensen besuchen 32 Schüler/innen den CJD Hort.

# Emmendorf

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	3	200%	6
5 - 6 Jahre	2	300%	6
4 - 5 Jahre	8	113%	9
3 - 4 Jahre	3	133%	4
	<b>16</b>		<b>25</b>
2 - 3 Jahre	2	0%	0
1 - 2 Jahre	7	0%	0
0 - 1 Jahr	8	0%	0
	<b>17</b>		<b>0</b>
Summe Kita + Krippe			<b>25</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	2	200%	4	8	200%	16	3	200%	6
	8	313%	25	3	313%	9	2	313%	6
	3	167%	5	2	167%	3	7	167%	12
	2	400%	8	7	400%	28	8	400%	32
	<b>15</b>		<b>42</b> *	<b>20</b>		<b>56</b>	<b>20</b>		<b>56</b>
	7	0%	0	8	0%	0	8	0%	0
	8	0%	0	8	0%	0	8	0%	0
	<b>8</b>	0%	<b>0</b>	<b>8</b>	0%	<b>0</b>	<b>8</b>	0%	<b>0</b>
	<b>23</b>		<b>0</b>	<b>24</b>		<b>0</b>	<b>24</b>		<b>0</b>
			<b>42</b>			<b>56</b>			<b>56</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

Den Kindergarten in Emmendorf besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden.

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	24	Bedarf	15***	42	20***	56	20***	56
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	0	Bedarf		0		0		0
		12							
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	25			25		25		25
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze (Tagespflege im Kindergarten)	8 **			8		8		8
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	25			25		25		25

8 Plätze in der Kindertagespflege in Emmendorf (gleichzeitige Betreuung, insgesamt werden 12 Kinder im betreut)

\*\*\* max. Bedarf ohne Doppelanfragen und Anfragen für gemeindefremde Kinder (entsprechend Kinderzahl der Gemeinde)

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 25 Plätze belegt, davon 0 Kind/er im Krippenalter.  
Am 01.03. wurden 12 Kinder unter 3 Jahren durch die Großtagespflegestelle im Kindergarten betreut.

# Jelmstorf

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

Kita-Jahr 20/21			
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	2	150%	3
5 - 6 Jahre	5	80%	4
4 - 5 Jahre	3	67%	2
3 - 4 Jahre	5	60%	3
	<b>15</b>		<b>12</b>
2 - 3 Jahre	5	0%	0
1 - 2 Jahre	4	0%	0
0 - 1 Jahr	3	0%	0
	<b>12</b>		<b>0</b>
<b>Summe Kita + Krippe</b>			<b>12</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
5	160%	8	3	160%	5	5	160%	8
3	67%	2	5	67%	3	5	67%	3
5	60%	3	5	60%	3	4	60%	2
5	60%	3	4	60%	2	3	60%	2
<b>18</b>		<b>16 *</b>	<b>17</b>		<b>13</b>	<b>17</b>		<b>15</b>
4	0%	0	3	0%	0	3	0%	0
3	0%	0	3	0%	0	3	0%	0
3	0%	0	3	0%	0	3	0%	0
<b>10</b>		<b>0 *</b>	<b>9</b>		<b>0</b>	<b>9</b>		<b>0</b>
		<b>16</b>			<b>13</b>			<b>15</b>

\* Ergebnis aus Anzahl betreuer Kinder unter 3 Jahren und Anfragen von Eltern

Den Kindergarten in Jelmstorf besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden.

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	17	Bedarf	16	13	15
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	0	Bedarf	0	0	0
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	18		18	18	18
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	0		0	0	0
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	25		25	25	25

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 12 Plätze belegt, davon 0 Kind/er im Krippenalter.

16

# Himbergen, Römstedt u. Weste

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

## Prognose

	Kita-Jahr 20/21			Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
6 - 7 Jahre	19	0%	0	26	0%	0	15	0%	0	20	0%	0
5 - 6 Jahre	26	85%	22	15	87%	13	20	87%	17	19	87%	17
4 - 5 Jahre	15	160%	24	20	160%	32	19	160%	30	24	160%	38
3 - 4 Jahre	20	75%	15	19	74%	14	24	74%	18	22	74%	16
	<b>80</b>		<b>61</b> **	<b>80</b>		<b>59</b> *	<b>78</b>		<b>65</b>	<b>85</b>		<b>71</b>
2 - 3 Jahre	19	58%	11	24	58%	14	22	58%	13	23	58%	13
1 - 2 Jahre	24	29%	7	22	27%	6	23	27%	6	24	27%	6
0 - 1 Jahr	22	0%	0	23	0%	0	24	0%	0	25	0%	0
	<b>65</b>		<b>18</b>	<b>69</b>		<b>20</b> *	<b>69</b>		<b>19</b>	<b>72</b>		<b>19</b>
Summe Kita + Krippe			<b>79</b>			<b>79</b>			<b>84</b>			<b>90</b>

\*\* davon beuchten 2 Kinder die Krippe

\*Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	59	Bedarf	59	65	71
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	20	Bedarf	20	19	19
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	65		65	65	65
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	30		30	30	30
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (Inkl. Krippe)	95		95	95	95

Die Gemeinden Himbergen, Römstedt und Weste sind hier zum besseren Verständnis gemeinsam aufgeführt. Der Kindergarten Himbergen bietet z. Zt. 65 Plätze zzgl. 30 Krippenplätzen. Der Waldorfindergarten Weste bietet 35 Plätze für Kindern aus dem gesamten Landkreisgebiet und Nachbarlandkreisen an und ist **deshalb hier nicht mehr aufgeführt**. Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtungen 79 Plätze in Himbergen belegt, davon 18 Kind/er im Krippenalter. In Himbergen besuchten 15 Kinder den Hort.

# Ebstorf

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	43	40%	17
5 - 6 Jahre	47	100%	47
4 - 5 Jahre	49	90%	44
3 - 4 Jahre	47	89%	42
	<b>186</b>		<b>150</b> **
2 - 3 Jahre	44	68%	30
1 - 2 Jahre	52	37%	19
0 - 1 Jahr	54	0%	0
	<b>150</b>		<b>49</b> *
Summe Kita + Krippe			<b>199</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
47	40%	19	49	40%	20	47	40%	19
49	100%	49	47	100%	47	44	100%	44
47	89%	42	44	89%	39	52	89%	46
44	91%	40	52	91%	47	54	91%	49
<b>187</b>		<b>150</b>	<b>192</b>		<b>153</b>	<b>197</b>		<b>158</b>
52	79%	41	54	79%	43	55	79%	43
54	41%	22	55	41%	23	56	41%	23
55	0%	0	56	0%	0	58	0%	0
<b>161</b>		<b>63</b>	<b>165</b>		<b>66</b>	<b>169</b>		<b>66</b>
		<b>213</b>			<b>219</b>			<b>224</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchen 11 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	140	Bedarf:	150	153	158
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	60	Bedarf:	63	66	66
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		147		171	171	171
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		60		75	75	75
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (Inkl. Krippe)		207		207	207	207

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 200 Plätze belegt, davon 49 Kind/er im Krippenalter. Weitere 15 Kinder wurden in der Schülernachmittagsbetreuung betreut.

# Hanstedt

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	8	25%	2
5 - 6 Jahre	8	75%	6
4 - 5 Jahre	4	25%	1
3 - 4 Jahre	6	83%	5
	<b>26</b>		<b>14</b>
2 - 3 Jahre	8	38%	3
1 - 2 Jahre	10	20%	2
0 - 1 Jahr	9	0%	0
	<b>27</b>		<b>5 *</b>
Summe Kita + Krippe			<b>19</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
8	25%	2	4	25%	1	6	25%	2
4	75%	3	6	75%	5	8	75%	6
6	25%	4	8	25%	2	10	25%	3
8	83%	10	10	83%	8	9	83%	7
<b>26</b>		<b>19 *</b>	<b>28</b>		<b>16</b>	<b>33</b>		<b>18</b>
10	70%	7	9	70%	6	9	70%	6
9	20%	2	9	20%	2	9	20%	2
9	0%	0	9	0%	0	9	0%	0
<b>28</b>		<b>9 *</b>	<b>27</b>		<b>8</b>	<b>27</b>		<b>8</b>
		<b>28</b>			<b>24</b>			<b>26</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	14	Bedarf	19	16	18
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	5	Bedarf	9	8	8
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	21 **		25	25	25
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	5 **		AÜ	AÜ	AÜ
**Es handelt sich hier um eine Familiengruppe, d.h. augenblicklich können insgesamt 21 Plätze variabel genutzt werden.						
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	25		25	25	25

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 19 Plätze belegt, davon 5 Kind/er im Krippenalter.

## Natendorf

2020/21 - 2023/24



### Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	3	100%	3
5 - 6 Jahre	1	800%	8
4 - 5 Jahre	3	167%	5
3 - 4 Jahre	3	100%	3
	<b>10</b>		<b>19</b>
2 - 3 Jahre	2	0%	0
1 - 2 Jahre	5	40%	2
0 - 1 Jahr	4	0%	0
	<b>11</b>		<b>2</b>
<b>Summe Kita + Krippe</b>			<b>21</b>

### Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
1	100%	1	3	100%	3	3	100%	3
3	800%	24	3	800%	24	2	800%	16
3	167%	5	2	167%	3	5	167%	8
2	100%	8	5	100%	5	4	100%	4
<b>9</b>		<b>38 *</b>	<b>13</b>		<b>35</b>	<b>14</b>		<b>31</b>
5	0%	1	4	0%	0	4	0%	0
4	40%	2	4	40%	2	4	40%	2
4	0%	0	4	0%	0	4	0%	0
<b>13</b>		<b>3 *</b>	<b>12</b>		<b>2</b>	<b>12</b>		<b>2</b>
		<b>41</b>			<b>37</b>			<b>33</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen

Den Kindergarten in Natendorf besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden.

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	19	Bedarf	***9	38	***13	35	***14	31
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	2	Bedarf		3		2		2
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	25 **			25		25		25
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	2 **			AÜ		AÜ		AÜ
**davon 2 Plätze in einer altersübergreifende Gruppe, die Anzahl der Plätze reduziert sich durch die Altersstruktur nicht.									
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	25			25		25		25

\*\*\* max. Bedarf ohne Doppelanfragen und Anfragen für gemeindefremde Kinder (entsprechend Kinderzahl der Gemeinde)

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 21 Plätze belegt, davon 2 Kind/er im Krippenalter.

# Schwienau

## 2020/21 - 2023/24



### Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita- meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	4	100%	4
5 - 6 Jahre	9	78%	7
4 - 5 Jahre	8	88%	7
3 - 4 Jahre	8	75%	6
	<b>29</b>		<b>24</b>
2 - 3 Jahre	3	0%	0
1 - 2 Jahre	10	0%	0
0 - 1 Jahr	6	0%	0
	<b>19</b>		<b>0</b>
Summe Kita + Krippe			<b>24</b>

### Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
9	100%	9	8	100%	8	8	100%	8
8	78%	6	8	78%	6	3	78%	2
8	88%	7	3	88%	3	10	88%	9
3	75%	2	10	75%	8	6	75%	5
<b>28</b>		<b>24 *</b>	<b>29</b>		<b>25</b>	<b>27</b>		<b>24</b>
10	0%	0	6	0%	0	6	0%	0
6	0%	0	6	0%	0	6	0%	0
6	0%	0	6	0%	0	6	0%	0
<b>22</b>		<b>0 *</b>	<b>18</b>		<b>0</b>	<b>18</b>		<b>0</b>
		<b>24</b>			<b>25</b>			<b>24</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	24	Bedarf	24	25	24
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	0	Bedarf	0	0	0
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	25		25	25	25
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	0		0	0	0
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	25		25	25	25

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 24 Plätze belegt, davon 0 Kind/er im Krippenalter.

**Wriedel**

**2020/21 - 2023/24**



**Betreuungsquote zum 01.03.2021**

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	24	50%	12
5 - 6 Jahre	26	96%	25
4 - 5 Jahre	16	81%	13
3 - 4 Jahre	20	80%	16
	<b>86</b>		<b>66</b> **
2 - 3 Jahre	18	39%	7
1 - 2 Jahre	19	37%	7
0 - 1 Jahr	9	0%	0
	<b>46</b>		<b>14</b>
Summe Kita + Krippe			<b>80</b>

**Prognose**

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
26	50%	13	16	50%	8	20	50%	10
16	94%	15	20	94%	19	18	94%	17
20	80%	16	18	80%	14	19	80%	15
18	78%	14	19	78%	15	9	78%	7
<b>80</b>		<b>58</b>	<b>73</b>		<b>56</b>	<b>66</b>		<b>49</b>
19	37%	7	9	37%	3	9	37%	3
9	33%	3	9	33%	3	9	33%	3
9	0%	0	9	0%	0	9	0%	0
<b>37</b>		<b>10</b> *	<b>27</b>		<b>6</b>	<b>27</b>		<b>6</b>
		<b>68</b>			<b>62</b>			<b>55</b>

\*\* davon besucht 1 Kind die Krippe

\* Ergebnis aus Betreuungsquote

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	65	Bedarf	58	56	49
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	15	Bedarf	10	6	6
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	70		68	68	68
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	15		15	15	15
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (Inkl. Krippe)	85		85	85	90

**Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 80 Plätze belegt, davon 14 Kind/er im Krippenalter.**

# Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	188	46%	87
5 - 6 Jahre	200	99%	197
4 - 5 Jahre	177	97%	172
3 - 4 Jahre	183	81%	149
	<b>748</b>		<b>605</b> **
2 - 3 Jahre	169	46%	78
1 - 2 Jahre	208	27%	57
0 - 1 Jahr	189	0%	0
	<b>566</b>		<b>135</b>
Summe Kita + Krippe			<b>740</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	200	47%	93	177	47%	83	183	47%	86
	177	100%	177	183	100%	183	169	100%	169
	183	102%	186	169	102%	172	208	102%	212
	169	94%	159	208	94%	196	189	94%	178
	<b>729</b>		<b>615</b> *	<b>737</b>		<b>634</b>	<b>749</b>		<b>645</b>
	208	61%	126	189	61%	115	194	61%	118
	189	30%	57	194	30%	58	199	30%	60
	194	0%	0	199	0%	0	204	0%	0
	<b>591</b>		<b>183</b> *	<b>582</b>		<b>173</b>	<b>597</b>		<b>178</b>
			<b>798</b>			<b>807</b>			<b>823</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldeten Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchten 27 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	591	615	634	645
<b>Krippenplätzen:</b>	aktuelle Belegung	151	183	173	178
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	648 **	684	692	692
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	176 **	165/ 180	180	180
<b>**davon augenblicklich 11 Plätze durch Nutzung Kita-Plätze (AÜ) für Krippenkinder</b>					
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	804	871	871	878

**Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtungen 773 Plätze belegt, davon 135 Kind/er im Krippenalter und 2 Kind/er im Alter von 7 Jahren und älter.**  
weiter 12 Kinder im Krippenalter besuchten die Großtagespflege in Emmendorf.  
Im Hort oder Schülernachmittagsbetreuungen wurden 62 Kinder betreut.

# Oetzen und Rätzlingen

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita- meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	20	35%	7
5 - 6 Jahre	13	77%	10
4 - 5 Jahre	13	115%	15
3 - 4 Jahre	14	71%	10
	<b>60</b>		<b>42</b>
2 - 3 Jahre	11	0%	0
1 - 2 Jahre	20	0%	0
0 - 1 Jahr	16	0%	0
	<b>47</b>		<b>0</b>
Summe Kita + Krippe			<b>42</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	13	38%	5	13	38%	5	14	38%	5
	13	77%	10	14	77%	11	11	77%	8
	14	129%	18	11	129%	14	20	129%	26
	11	73%	8	20	73%	15	16	73%	12
	<b>51</b>		<b>41</b> *	<b>58</b>		<b>45</b>	<b>61</b>		<b>51</b>
	20	0%	0	16	0%	0	16	0%	0
	16	0%	0	16	0%	0	16	0%	0
	16	0%	0	16	0%	0	16	0%	0
	<b>52</b>		<b>0</b> *	<b>48</b>		<b>0</b>	<b>48</b>		<b>0</b>
			<b>41</b>			<b>45</b>			<b>51</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	42	Bedarf	41	45	51
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	0	Bedarf	0	0	0
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	43		43	43	43
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	0		AÜ	AÜ	AÜ
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	43		43	43	43

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 42 Plätze belegt, davon 0 Kind/er im Krippenalter.

# Rosche und Stoetze

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Qote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	28	36%	10
5 - 6 Jahre	16	75%	12
4 - 5 Jahre	31	45%	14
3 - 4 Jahre	24	54%	13
	<b>99</b>		<b>49</b> **
2 - 3 Jahre	24	29%	7
1 - 2 Jahre	19	26%	5
0 - 1 Jahr	22	0%	0
	<b>65</b>		<b>12</b>
Summe Kita + Krippe			<b>61</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	16	38%	6	31	38%	12	24	38%	9
	31	74%	23	24	74%	18	24	74%	18
	24	46%	11	24	46%	11	19	46%	9
	24	54%	13	19	54%	10	22	54%	12
	<b>95</b>		<b>53</b>	<b>98</b>		<b>51</b>	<b>89</b>		<b>48</b>
	19	42%	8	22	42%	9	23	42%	10
	22	27%	6	23	27%	6	24	27%	6
	23	0%	0	24	0%	0	25	0%	0
	<b>64</b>		<b>14</b>	<b>69</b>		<b>15</b>	<b>72</b>		<b>16</b>
			<b>67</b>			<b>66</b>			<b>64</b>

\*\* davon besuchten 2 Kinder die Krippe

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	47	Bedarf	53	51	48
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	14	Bedarf	14	15	16
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	50		50	50	50
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	15		30	30	30
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	65		65	65	65

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 61 Plätze belegt, davon 12 Kind/er im Krippenalter. Weitere 30 Kinder wurden in einer Hortgruppe betreut.

# Suhlendorf

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	18	50%	9
5 - 6 Jahre	18	100%	18
4 - 5 Jahre	21	81%	17
3 - 4 Jahre	20	90%	18
	<b>77</b>		<b>62</b> **
2 - 3 Jahre	13	69%	9
1 - 2 Jahre	18	22%	4
0 - 1 Jahr	14	0%	0
	<b>45</b>		<b>13</b>
Summe Kita + Krippe			<b>75</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	18	50%	9	21	50%	11	20	50%	10
	21	100%	21	20	100%	20	13	100%	13
	20	81%	16	13	81%	11	18	81%	15
	13	90%	12	18	90%	16	14	90%	13
	<b>72</b>		<b>58</b> *	<b>72</b>		<b>58</b>	<b>65</b>		<b>51</b>
	18	69%	12	14	69%	10	14	69%	10
	14	22%	3	14	22%	3	14	22%	3
	14	0%	0	14	0%	0	14	0%	0
	<b>46</b>		<b>15</b> *	<b>42</b>		<b>13</b>	<b>42</b>		<b>13</b>
			<b>73</b>			<b>71</b>			<b>64</b>

\*\* davon besucht 3 Kind die Krippe

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	60	Bedarf	58	58	51
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	15	Bedarf	15	13	13
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	60		60	60	50
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	15		15	15	15
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	75		75	75	75

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 75 Plätze belegt, davon 13 Kind/er im Krippenalter. Weitere 8 Kinder wurden in einer Hortgruppe betreut.

# Samtgemeinde Rosche

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

## Prognose

	Kita-Jahr 20/21			Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung	Kinder	Bedarfsquote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfsquote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfsquote	mögl.Bedarf
6 - 7 Jahre	66	39%	26	47	38%	18	65	38%	25	58	38%	22
5 - 6 Jahre	47	85%	40	65	85%	55	58	85%	49	48	85%	41
4 - 5 Jahre	65	71%	46	58	74%	43	48	74%	36	57	74%	42
3 - 4 Jahre	58	71%	41	48	71%	34	57	71%	40	52	71%	37
	<b>236</b>		<b>153</b> *	<b>218</b>		<b>150</b>	<b>228</b>		<b>150</b>	<b>215</b>		<b>142</b>
2 - 3 Jahre	48	33%	16	57	37%	21	52	37%	19	53	37%	20
1 - 2 Jahre	57	16%	9	52	15%	8	53	15%	8	54	15%	8
0 - 1 Jahr	52	0%	0	53	0%	0	54	0%	0	55	0%	0
	<b>157</b>		<b>25</b>	<b>162</b>		<b>29</b>	<b>159</b>		<b>27</b>	<b>162</b>		<b>28</b>
Summe Kita + Krippe			<b>178</b>			<b>179</b>			<b>177</b>			<b>170</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

\* davon besuchten 6 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	148	Bedarf	150	150	142
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	30	Bedarf	29	27	28
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	153		153	153	143
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	30		45	45	45
	Im Kita-Jahr angebot. Hort-Plätze	44		44	44	44
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	183		183	183	183

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 178 Plätze belegt, davon 25 Kind/er im Krippenalter und 0 Kind/er im Alter von 7 Jahren und älter. Zusätzlich wurden 38 Kinder in Hortgruppen betreut.

# Eimke

# 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	9	33%	3
5 - 6 Jahre	9	89%	8
4 - 5 Jahre	7	71%	5
3 - 4 Jahre	2	100%	2
	<b>27</b>		<b>18</b>
2 - 3 Jahre	12	33%	4
1 - 2 Jahre	6	33%	2
0 - 1 Jahr	6	0%	0
	<b>24</b>		<b>6</b>
Summe Kita + Krippe			<b>24</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
9	33%	3	7	33%	2	2	33%	1
7	100%	7	2	100%	2	12	100%	12
2	50%	1	12	50%	6	6	50%	3
12	117%	14	6	117%	7	6	117%	7
<b>30</b>		<b>25 *</b>	<b>27</b>		<b>17</b>	<b>26</b>		<b>23</b>
6	67%	4	6	67%	4	6	67%	4
6	50%	3	6	50%	3	6	50%	3
6	0%	0	6	0%	0	6	0%	0
<b>18</b>		<b>7 *</b>	<b>18</b>		<b>7</b>	<b>18</b>		<b>7</b>
		<b>32</b>			<b>24</b>			<b>30</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

Die Kindergärten in Eimke besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden.

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	18	Bedarf	25	17	23
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	6	Bedarf	7	7	7
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	29 **		10	35	35
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	6 **		15	AÜ	AÜ
** davon 6 Plätze in einer altersübergreifender Gruppe, damit reduziert sich die Platzzahl auf 19						
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze	35		35	35	35

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 24 Plätze belegt, davon 6 Kind/er im Krippenalter.

Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	15	53%	8
5 - 6 Jahre	9	111%	10
4 - 5 Jahre	9	122%	11
3 - 4 Jahre	14	100%	14
	<b>47</b>		<b>43</b> **
2 - 3 Jahre	13	54%	7
1 - 2 Jahre	5	0%	0
0 - 1 Jahr	14	0%	0
	<b>32</b>		<b>7</b>
Summe Kita + Krippe			<b>50</b>

Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	9	56%	5	9	56%	5	14	56%	8
	9	111%	10	14	111%	16	13	111%	14
	14	121%	17	13	121%	16	5	121%	6
	13	100%	13	5	100%	5	14	100%	14
	<b>45</b>		<b>45</b> *	<b>41</b>		<b>42</b>	<b>46</b>		<b>42</b>
	5	60%	3	14	60%	8	14	60%	8
	14	0%	0	14	0%	0	14	0%	0
	14	0%	0	14	0%	0	14	0%	0
	<b>33</b>		<b>3</b> *	<b>42</b>		<b>8</b>	<b>42</b>		<b>8</b>
			<b>48</b>			<b>50</b>			<b>50</b>

\*\* davon besuchen 6 Kinder die Krippe

\* Ergebnis aus Betreuungsquote

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	37	Bedarf	45	42	42
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	13	Bedarf	3	8	8
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	42		42	42	42
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	15		15	15	15
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	57		57	57	57

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 50 Plätze belegt, davon 7 Kinder im Krippenalter. In der Schülernachmittagsbetreuung werden 5 Kinder betreut.

# Suderburg

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	29	38%	11
5 - 6 Jahre	40	85%	34
4 - 5 Jahre	57	86%	49
3 - 4 Jahre	47	81%	38
	<b>173</b>		<b>132</b> **
2 - 3 Jahre	31	35%	11
1 - 2 Jahre	32	28%	9
0 - 1 Jahr	22	0%	0
	<b>85</b>		<b>20</b>
Summe Kita + Krippe			<b>152</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
40	38%	15	57	38%	22	47	38%	18
57	85%	48	47	85%	40	31	85%	26
47	86%	40	31	86%	27	32	86%	28
31	81%	25	32	81%	26	22	81%	18
<b>175</b>		<b>128</b> *	<b>167</b>		<b>115</b>	<b>132</b>		<b>90</b>
32	35%	11	22	35%	8	23	35%	8
22	28%	6	23	28%	6	24	28%	7
23	0%	0	24	0%	0	25	0%	0
<b>77</b>		<b>17</b> *	<b>69</b>		<b>14</b>	<b>72</b>		<b>15</b>
		<b>145</b>			<b>129</b>			<b>105</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote

\*\* davon besuchen 10 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	125	Bedarf:	128	115	90
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	28	Bedarf:	17	14	15
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		128		128	128	128
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		30		30	60	60
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)		158		158	185	185

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtungen 152 Plätze belegt, davon 20 Kind/er im Krippenalter.  
In der Schülernachmittagsbetreuung werden 14 betreut.

# Samtgemeinde Suderburg

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita-meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	53	42%	22
5 - 6 Jahre	58	90%	52
4 - 5 Jahre	73	89%	65
3 - 4 Jahre	63	86%	54
	<b>247</b>		<b>193</b> **
2 - 3 Jahre	56	39%	22
1 - 2 Jahre	43	26%	11
0 - 1 Jahr	42	0%	0
	<b>141</b>		<b>33</b> *
Summe Kita + Krippe			<b>226</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	58	41%	24	73	41%	30	63	41%	26
	73	90%	66	63	90%	57	56	90%	50
	63	102%	64	56	102%	57	43	102%	44
	56	98%	55	43	98%	42	42	98%	41
	<b>250</b>		<b>209</b>	<b>235</b>		<b>186</b>	204		<b>161</b>
	43	40%	17	42	40%	17	43	40%	17
	42	26%	11	43	26%	11	44	26%	11
	43	0%	0	44	0%	0	45	0%	0
	<b>128</b>		<b>28</b>	<b>129</b>		<b>28</b>	132		<b>28</b>
			<b>237</b>			<b>214</b>			<b>189</b>

\*\* davon besuchen 19 Kinder die Krippe

\* Ergebnis Betreuungsquote und gemeldete Anfragen von Eltern

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	186	Bedarf:	209	186	161
<b>Krippenplätzen:</b>	aktuelle Belegung	41	Bedarf:	28	28	28
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	195 **		180	205	205
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	49 **		60 ***	75	75
			<b>** davon 8 Plätze in Kita- und altersübergreifender Gruppe</b>			
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	250		250	277	277

\*\*\*zum Jahreswechsel 2020/21

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 226 Plätze belegt, davon 33 Kind/er im Krippenalter und 0 Kind/er im Alter von 7 Jahren und älter. In Schülernachmittagsbetreuungen wurden 19 Kinder betreut.

# Hansestadt Uelzen 2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	286	53%	151
5 - 6 Jahre	292	89%	261
4 - 5 Jahre	269	89%	239
3 - 4 Jahre	318	81%	259
	<b>1165</b>		<b>910</b>
2 - 3 Jahre	316	35%	112
1 - 2 Jahre	273	20%	55
0 - 1 Jahr	285	0%	1
	<b>874</b>		<b>168</b>
Summe Kita + Krippe			<b>1078</b>

## Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	292	53%	156	269	53%	143	318	53%	169
	269	89%	239	318	89%	283	316	89%	281
	318	89%	284	316	89%	281	273	89%	243
	316	85%	270	273	85%	232	285	85%	242
	<b>1195</b>		<b>949</b>	<b>1176</b>		<b>939</b>	<b>1192</b>		<b>935</b>
	273	45%	124	285	45%	128	293	45%	132
	285	29%	83	293	29%	85	301	29%	87
	293	0%	0	301	0%	0	309	0%	0
	<b>851</b>		<b>207</b>	<b>879</b>		<b>213</b>	<b>903</b>		<b>219</b>
			<b>1156</b>			<b>1152</b>			<b>1154</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchten auch 46 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	874	Bedarf	949	939	935
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	209	Bedarf	207	213	219
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze	909	***	937	937	937
	Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze	239	**	234	234	234
*** davon 5 Plätze durch Nutzung regulärer Kita-Plätze oder altersübergreifender Gruppen für Krippenkinder						
	Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Hort-Plätze	0		0	0	0
	max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)	1148		1171	1171	1171

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 1079 Plätze belegt, davon 168 Kind/er im Krippenalter und 1 Kind/er im Alter von 7 Jahren und älter.

# Gemeinden Bodenteich, Lüder, Soltendieck

2020/21 - 2023/24



## Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita- meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	42	62%	26
5 - 6 Jahre	49	76%	37
4 - 5 Jahre	47	66%	31
3 - 4 Jahre	40	75%	30
	<b>178</b>		<b>124</b> **
2 - 3 Jahre	49	43%	21
1 - 2 Jahre	39	0%	0
0 - 1 Jahr	56	0%	0
	<b>144</b>		<b>21</b>
Summe Kita + Krippe			<b>145</b>

## Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
49	61%	30	47	61%	29	40	61%	24
47	77%	36	40	77%	31	49	77%	38
40	65%	26	49	65%	32	39	65%	25
49	80%	39	39	80%	31	56	80%	45
<b>185</b>		<b>131</b>	<b>175</b>		<b>123</b>	<b>184</b>		<b>132</b>
39	49%	19	56	49%	27	58	49%	28
56	0%	0	58	0%	0	60	0%	0
58	0%	0	60	0%	0	62	0%	0
<b>153</b>		<b>19</b>	<b>174</b>		<b>27</b>	<b>180</b>		<b>28</b>
		<b>150</b>			<b>150</b>			<b>160</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquoten und gemeldeten Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchten 9 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	116	Bedarf:	131	123	132
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	30	Bedarf:	19	27	28
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		118		133	133	158
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		30		30	30	60
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Hort-Plätze		40		40	40	40
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)		148		163	163	218

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 145 Plätze belegt, davon 21 Kind/er im Krippenalter. Weitere 40 Plätze wurden durch Hortkinder belegt. Und weitere 9 in der Nachmittagsbetreuung in Lüder.

# Gemeinde Wrestedt

## 2020/21 - 2023/24



### Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		lt. Kita- meldung
	Kinder	reg.Quote	
6 - 7 Jahre	50	46%	23
5 - 6 Jahre	45	109%	49
4 - 5 Jahre	53	96%	51
3 - 4 Jahre	58	84%	49
	<b>206</b>		<b>172</b> **
2 - 3 Jahre	47	60%	28
1 - 2 Jahre	56	38%	21
0 - 1 Jahr	52	0%	0
	<b>155</b>		<b>49</b> *
Summe Kita + Krippe			<b>221</b>

### Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf	Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf	Kinder	reg.Quote	mögl.Bedarf
6 - 7 Jahre	45	47%	21	53	47%	25	58	47%	27
5 - 6 Jahre	53	109%	58	58	109%	63	47	109%	51
4 - 5 Jahre	58	110%	64	47	110%	52	56	110%	62
3 - 4 Jahre	47	111%	52	56	111%	62	52	111%	58
	<b>203</b>		<b>195</b> *	<b>214</b>		<b>202</b>	<b>213</b>		<b>198</b>
2 - 3 Jahre	56	73%	41	52	73%	38	53	73%	39
1 - 2 Jahre	52	58%	30	53	58%	31	54	58%	31
0 - 1 Jahr	53	0%	0	54	0%	0	55	0%	0
	<b>161</b>		<b>71</b> *	<b>159</b>		<b>69</b>	<b>162</b>		<b>70</b>
			<b>266</b>			<b>271</b>			<b>268</b>

die Kitas in Wrestedt besuchen offenbar auch Kinder aus anderen Gemeinden

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchten 18 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	154	Bedarf:	195	202	198
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	67	Bedarf:	71	69	70
Im Kita-Jahr 20/21	Wieren	61		76	76	76
angebotene Kita-Plätze	Wrestedt	93		113	119	119
Im Kita-Jahr 20/21	Wieren	30		30	30	30
angebot. Krippen-Plätze	Wrestedt	41		41	45	45
Im Kita-Jahr 20/21	Wieren	12		20	20	20
angebotene Hort-Plätze						
max. nach Raumangebot	Wieren	91		106	106	106
vorhandene Kita-Plätze	Wrestedt	134	(evtl. 154)	134	164	164

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 221 Plätze belegt, davon 49 Kind/er im Krippenalter.

Weitere 10 Plätze in Wieren wurden durch Hortkinder belegt. In der Grundschule Wrestedt gibt es eine Hortbetreuung mit 20 Plätzen .

# Samtgemeinde Aue

## 2020/21 - 2023/24



### Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	92	53%	49
5 - 6 Jahre	94	91%	86
4 - 5 Jahre	100	82%	82
3 - 4 Jahre	98	81%	79
	<b>384</b>		<b>296</b> **
2 - 3 Jahre	96	51%	49
1 - 2 Jahre	95	22%	21
0 - 1 Jahr	108	0%	0
	<b>299</b>		<b>70</b>
Summe Kita + Krippe			<b>366</b>

### Prognose

Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-		Kinder	Bedarfs-	
	quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf		quote	mögl.Bedarf
94	53%	50	100	53%	53	98	53%	52
100	91%	91	98	91%	89	96	91%	87
98	90%	88	96	90%	86	95	90%	86
96	97%	93	95	97%	92	108	97%	105
<b>388</b>		<b>322</b> *	<b>389</b>		<b>320</b>	<b>397</b>		<b>330</b>
95	60%	57	108	60%	65	111	60%	67
108	31%	34	111	31%	34	114	31%	35
111	0%	0	114	0%	0	117	0%	0
<b>314</b>		<b>91</b> *	<b>333</b>		<b>99</b>	<b>342</b>		<b>102</b>
		<b>413</b>			<b>419</b>			<b>432</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchen 27 Kinder die Krippe

Kita-Plätze:	aktuelle Belegung	270	Bedarf:	322	320	330
Krippenplätze:	aktuelle Belegung	97	Bedarf:	91	99	102
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		272		322	328	353
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		101		101	105	135
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Hort-Plätze		52		60	60	60
max. nach Raumangebot vorhandene Kita-Plätze (inkl. Krippe)		373		373	433	488

Am 01.03.2021 waren nach Angaben der Einrichtung 366 Plätze belegt, davon 70 Kind/er im Krippenalter. Zusätzlich wurden 69 Kinder in Hortgruppen und Mittagsbetreuung betreut.

Betreuungsquote zum 01.03.2021

	Kita-Jahr 20/21		
	Kinder	reg.Quote	lt. Kita-meldung
6 - 7 Jahre	756	50%	375
5 - 6 Jahre	765	93%	711
4 - 5 Jahre	742	90%	669
3 - 4 Jahre	781	82%	643
	<b>3044</b>		<b>2398</b> **
2 - 3 Jahre	753	41%	311
1 - 2 Jahre	731	24%	172
0 - 1 Jahr	728	0%	1
	<b>2212</b>		<b>484</b>
Summe Kita + Krippe			<b>2882</b>

Prognose

	Kita-Jahr 21/22			Kita-Jahr 22/23			Kita-Jahr 23/24		
	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf	Kinder	Bedarfs- quote	mögl.Bedarf
	765	50%	385	742	50%	371	781	50%	391
	742	93%	693	781	93%	726	753	93%	700
	781	94%	736	753	94%	708	731	94%	687
	753	88%	666	731	88%	643	728	88%	641
	<b>3041</b>		<b>2480</b> *	<b>3007</b>		<b>2448</b>	<b>2993</b>		<b>2419</b>
	731	50%	366	728	50%	364	748	50%	374
	728	30%	218	748	30%	224	768	30%	230
	748	0%	0	768	0%	0	789	0%	0
	<b>2207</b>		<b>584</b> *	<b>2244</b>		<b>588</b>	<b>2305</b>		<b>604</b>
			<b>3064</b>			<b>3036</b>			<b>3023</b>

\* Ergebnis aus Betreuungsquote und Anfragen von Eltern

\*\* davon besuchen 128 Kinder die Krippe

<b>Kita-Plätze:</b>	aktuelle Belegung	2276	Bedarf:	2480	2448	2419
<b>Krippenplätze:</b>	aktuelle Belegung	584	Bedarf:	584	588	604
Im Kita-Jahr 20/21 angebotene Kita-Plätze		2405		2539	2578	2618
Im Kita-Jahr 20/21 angebot. Krippen-Plätze		655		680	699	759

Kindergartenkinder zur Verfügung

**Der Waldorfkindergarten Weste bietet 35 Plätze für Kindern aus dem gesamten Landkreisgebiet und Nachbarlandkreisen an.**

**Nach Angabe der Einrichtung besuchten 31 Kinder Kinder den Waldorfkindergarten, davon 0 Kind/er im Krippenalter.**

**Der Waldorfkindergarten ist in der zusammengefassten Berechnung auf Landkreisebene enthalten.**

**Den Heilpädagogischen Kindergarten und den Sprachheilkindergarten besuchten 74 Kinder.**

## Krippe

Dieser Bereich befindet sich weiterhin im Ausbau. Im März 2021 gab es 234 Krippenplätze im Stadtgebiet von Uelzen und weitere 401 Plätze außerhalb der Stadt im Kreisgebiet. Hinzu kommen noch Plätze für Kinder in Stadt und Landkreis Uelzen, in denen unter 3-jährige in den regulären Kindertagesstätten mitbetreut wurden (22 Plätze), sowie die Kinder unter 3 Jahren, die einen Platz in der Tagespflege nutzten (248 Kinder im März 2021).

Die daraus resultierende **Versorgungsquote** lag im März 2021 kreisweit bei **41 %**:

657 Plätze für Kinder unter 3 Jahre in Krippengruppen/altersgemischt. Gruppen  
248 Kinder unter 3 Jahre in Tagespflege (Näheres s.u. unter "Tagespflege")  
905 Plätze für Kinder unter 3 Jahre gesamt  
2212 Kinder unter 3 Jahre im Landkreis Uelzen (Stichtag 01.03.2020)  
⇒ **41% Versorgungsquote**

Im März 2021 wurden tatsächlich 482 Kinder unter 3 Jahren in Kindertagesstätten und 248 Kinder in Tagespflege betreut. Daraus resultiert eine **Betreuungsquote** von 33 %:

482 Kinder unter 3 Jahre in Krippengruppen/altersgemischt. Gruppen  
248 Kinder unter 3 Jahre in Tagespflege (Näheres s.u. unter "Tagespflege")  
730 Plätze für Kinder unter 3 Jahre gesamt  
2212 Kinder unter 3 Jahre im Landkreis Uelzen (Stichtag 01.03.2020)  
⇒ **33% Betreuungsquote**

Der **Bedarf** an Betreuungsplätzen lag im März 2021 bei **39 %**, wobei mögliche Mehrfachanfragen von Eltern bei unterschiedlichen Einrichtungen möglich sind:

482 Kinder unter 3 Jahre in Krippengruppen/altersgemischt. Gruppen  
248 Kinder unter 3 Jahre in Tagespflege (Näheres s.u. unter "Tagespflege")  
136 Anzahl der Anfragen bei den Kitas zur Aufnahme von Kindern unter 3 Jahre  
866 Plätze / Betreuungsplätzebedarf  
2212 Kinder unter 3 Jahre im Landkreis Uelzen (Stichtag 01.03.2020)  
⇒ **39% Bedarfsquote**

### **Integrationsplätze**

An dieser Stelle sei zunächst auf Seite 5 verwiesen, wo die Begriffe "Integration und Inklusion" in Zusammenhang gebracht werden. Bevor sich in den nächsten Jahren dieser Themenkomplex vermutlich intensivieren und entwickeln wird, soll an diesem Punkt der Ist-zustand erläutert werden.

Im Kindergartenjahr 2020/2021 wurden 77 Kinder mit körperlicher, seelischer und/oder geistiger Behinderung bzw. von Behinderung bedrohte Kinder in "regulären" Kindertagesstätten betreut. Davon wurden 72 Kinder in insgesamt 20 Integrationsgruppen betreut und 5 waren Einzelintegrationskinder in Kindergartengruppen. Für das Kindergartenjahr 2021/2022 ist die Einrichtung weiterer Integrationsgruppen geplant, bspw. in Kirchweyhe. Zudem wird die Ganztagsbetreuung in den Integrationsgruppen bedarfsgerecht ausgebaut, wie bspw. in der Hansestadt Uelzen. Der heilpädagogischen Kindergarten (Leben lernen gGmbH) stellt 42 Plätze zur Verfügung für Kinder mit heilpädagogischen Unterstützungsbedarf, dort wurden im März 2021 insgesamt 42 Kinder aus dem gesamten Landkreis betreut und gefördert.

Im Sprachheilkindergarten der Kindergärten Wunderland (Leben lernen GmbH) wurden 32 Kinder betreut und gefördert.

## Kindertagespflege

Die Tagespflege wird durch das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) aufgewertet und gleichrangig neben die Betreuung in Tageseinrichtungen gestellt, insbesondere als:

- Angebot mit hoher Flexibilität in den Betreuungszeiten
- Alternative zur Betreuung von unter dreijährigen Kindern in Krippen
- Ergänzende Betreuungsform zur Tageseinrichtung für Kinder im Kindergartenalter
- Bedarfsgerechte Betreuung für Schulkinder

Im März 2021 standen kreisweit 85 aktive Tagespflegepersonen (mit aktuell laufenden Betreuungsverträgen) mit unterschiedlicher Anzahl von Tagespflegeplätzen zur Verfügung. (insgesamt 110 Personen haben eine Erlaubnis als Tagespflegeperson tätig zu sein)  
Die steigenden Nachfrage nach Plätzen kann in der Regel gedeckt werden.

Die Ausbildung von Tagespflegepersonen erfolgt seit langem über die ev. Familienbildungsstätte. Finanziert durch den Landkreis, das Land und die Agentur für Arbeit werden jährlich Kurse durchgeführt.

Im **März 2021** besuchten 369 Kinder bzw. bestanden 369 Betreuungsverhältnisse bei einer Tagespflegeperson im Landkreis Uelzen:  
Nach Wohnort des Tagespflegekindes:

	< 3 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	> 10 Jahre	Summe:	aktive Tagespflegeperson
SG Bevensen Ebstorf:	63	20	13	1	97	26
SG Aue:	24	8	1	0	33	6
Gemeinde Bienenbüttel:	19	3	0	0	22	6
SG Suderburg:	16	3	0	0	19	6
Hansestadt Uelzen:	103	24	29	1	157	35
SG Rosche:	23	3	11	4	41	6
<b>Summe:</b>	<b>248</b>	61	54	6	369	85

**- ENTWURF -**



**19. Kindertagesstätten Bedarfsplan  
Für den Landkreis Uelzen**

**Zusammenfassung und graphische  
Darstellung der  
Betreuungsangebote und des  
Betreuungsbedarfes**

**Stand Daten: 01.03.2021**

Stand Bearbeitung: 28.05.2021

## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Entwicklung der Kinderzahlen im Landkreis Uelzen	5
3. Bestand und Bedarf an Kindertagesstätten Plätzen	7
3.1. Einheitsgemeinde Bienenbüttel	7
3.2. Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf	9
3.3. Samtgemeinde Rosche	12
3.4. Samtgemeinde Suderburg	14
3.5. Samtgemeinde Aue	16
3.6. Hansestadt Uelzen	18
4. Betreuungssituation in Kindertagesstätten	20
4.1. Betreuungssituation der unter 3 –Jährigen im Landkreis Uelzen	20
4.2. Betreuungssituation der Kindergartenkinder	21
5. Belegung der Kita-Plätze entsprechend der Betreuungszeiten	22
6. Integrative Förderung (gemeinsame Erziehung behinderter und nicht behinderter Kinder im Kindergarten)	23
6.1. Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung	24
7. Förderangebote in den Kindertagesstätten	25
7.1. Sprachbildung und Sprachförderung	25
7.2. Bundesprogramm Sprach-Kitas	25
7.3. Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten und Gewinnung von Fachkräften (Richtlinie Qualität)	26
7.4. Bundesprogramm „Kita-Einstieg“	27
7.5. Beitragsfreiheit für Kindergartenkinder nach § 21 KiTaG	27
8. Kindertagespflege im Landkreis Uelzen	28
9. Betreuung von Schulkindern im Landkreis Uelzen	29

# 1. Einleitung

Die zusammenfassende Darstellung bezieht sich auf das Hauptdokument des 19. Kindertagesstättenbedarfsplans und ergänzt diesen. Im Hauptteil finden Sie die Bestandsanalysen und Bedarfsprognosen der einzelnen Gemeinden / Städte und Berechnungen auf Samtgemeindeebene. Diese Berechnungen auf Samtgemeindeebene werden hier noch mal zusammengefasst und graphisch dargestellt.

Grundlage für den Kindertagesstättenbedarfsplan ist die Abfrage der aktuellen Kinderzahlen in den Gemeinden und in den Städten. Weiter wurden die Kindertagesstätten zum Stichtag 01.03.2021 befragt, wie viele Kinder entsprechend ihres Alters die einzelnen Gruppen besuchten. Es wurde abgefragt wie viele Anfragen für bisher noch nicht aufgenommene Kinder bestehen bzw. für Kinder, die noch keinen Platz erhalten haben. Die Anfragen wurden entweder von den Kindertagesstätten selbst ausgefüllt oder von der Gemeindeverwaltung, je nach dem wer für die Vergabe der Plätze verantwortlich ist, da dies in den verschiedenen Gemeinden unterschiedlich gehandhabt wird.

Im Hauptdokument wurden im letzten Jahr Veränderungen der Darstellung und Bedarfsprognose vorgenommen. In der ersten Spalte (Kita-Jahr 2020/2021) ist der Ist-Stand zum 01.03.2021 dargestellt. D.h. Sie sehen dort die Anzahl der Kinder von 0 bis 6 Jahren, die in der jeweiligen Gemeinde/Stadt leben und die Kinder die dort in einer Kindertagesstätte betreut werden. Aus der Anzahl der Kinder des jeweiligen Jahrgangs und der betreuten Kinder in der Kindertagesstätte ergibt sich die Betreuungsquote. In der nachfolgenden Spalte (Kita-Jahr 2021/2022) sehen Sie die prognostizierte Anzahl der Kinder (Fortschreibung der Geburtenrate) sowie den prognostizierten Bedarf an Betreuungsplätzen. Der mögliche Bedarf ergibt sich aus der Betreuungsquote des aktuellen Kita-Jahres plus gemeldete Anfragen der Eltern. Die Anfragen wurden für das neue Kita-Jahr 2021/2022 dem nächst höheren Jahrgang zugeordnet. So kann es im Übergang von der Krippe zum Kindergarten zu leichten Verschiebungen / Unschärfe kommen. Doppelanfragen bzw. Mehrfachanfragen von Eltern bei verschiedenen Kindertagesstätten können hier nicht ausgeschlossen werden, zumal es in einigen Gemeinden Kooperationsvereinbarungen zur Kindertagesbetreuung gibt. Deshalb wird im Hauptdokument bei Gemeinden mit hohen Anfragen parallel der maximale Bedarf ohne Doppelanfragen und Anfragen für gemeindefremde Kinder (entsprechend Kinderzahl in der Gemeinde) aufgezeigt.

Die Abfrage der Anmeldungen stellt zudem nur eine Momentaufnahme dar. Anfragen oder Anmeldungen, die es zum 01.03. des jeweiligen Jahres gab, können sich ein paar Wochen später bereits verändert haben, da Eltern ggf. eine andere Betreuungsmöglichkeit gefunden haben oder umgezogen sind.

Wenn Sie die zusammenfassende Darstellung auf Samt-/Gemeinde bzw. Stadt Ebene betrachten, finden Sie jeweils folgende Darstellungen. Zum einen eine tabellarische Übersicht mit den Kindertagesstätten in den Gemeinden und den angebotenen Gruppenarten mit der Anzahl der genehmigten Plätze, entsprechend der Betreuungszeiten (Vormittag, Nachmittag, Ganztage) und die Darstellung der Art der Gruppe. Hier habe ich mich auf Kindergarten-, Krippen-, Altersübergreifende- und Integrationsgruppen beschränkt, damit die Tabelle übersichtlich bleibt. Bei den Integrationsgruppen sehen Sie die Anzahl der genehmigten Plätze und in Klammern die Anzahl der Kinder mit einer (drohenden) Behinderung, die in dieser Gruppe betreut werden. Zudem wird in der Tabelle ersichtlich wie viele Plätze in der Einrichtung genehmigt sind und wie viele tatsächlich zum 01.03.2021 belegt waren. Eine beispielhafte Erklärung dieser Tabelle finden Sie im Kapitel zum Bestand und Bedarf an Kindertagesstätten in Bienenbüttel (Kapitel 3.1.) auf Seite 7.

Bei **altersübergreifenden- bzw. Familiengruppen** handelt es sich um altersgemischte Gruppen, die von Kindern unterschiedlichen Alters besucht werden. Entweder von Kindern im Krippen- und Kindergartenalter oder von Kindergarten- und Schulkindern. Hier reduziert sich ggf. die Platzzahl durch die Altersmischung. Die reduzierte Platzzahl finden Sie in Klammern in der orangen Markierung.

Beim weiteren Betrachten sehen Sie eine Tabelle, in der der aktuelle Bestand und Bedarf entsprechend der Altersgruppe 0 bis unter 3 Jahren und 3 bis unter 7 Jahren dargestellt ist. Zum einen sehen Sie die altersrelevanten Kinder der Altersgruppe in der Samt-/Gemeinde, die Anzahl der genehmigten und belegten Plätze zum 01.03.2021 und den ermittelten Bedarf. Der ermittelte Bedarf ergibt sich aus der Anzahl der belegten Plätze und der Anfragen der Eltern (entsprechend der Rückmeldung der Kindertagesstätten bzw. der Gemeindeverwaltung). Mehrfache Anfragen zu einem Kind können hier nicht ausgeschlossen werden. Der ermittelte Bedarf bezieht sich auf das neue Kita-Jahr. In der letzten Spalte sehen Sie die angebotenen Plätze für das neue Kita-Jahr ab August 2021. Hier sind neue Platzangebote oder Planungen einbezogen.

In der darauffolgenden Grafik sehen Sie die Darstellung des aktuellen Bedarfs und die Bedarfsprognose für die folgenden 3 Kita-Jahre für die Kinder von 3 bis 6,5 Jahren. Die Altersspanne 3 bis 6,5 Jahre wurde dargestellt, da in der Regel etwa die Hälfte der 6-jährigen Kinder bereits die Schule besucht. Die Modellberechnung bezieht sich auf die aktuelle Betreuungsquote und bezieht für die folgenden Kindergartenjahre die Anfragen für Kinder über 3 Jahren mit ein, daraus ergibt sich die Bedarfsquote.

Die Bedarfsprognose an Krippenplätzen ist in der gleichen Grafik in rosa Tönen dargestellt. Das Modell ergibt sich aus den aktuell belegten Plätzen und den Anfragen der Eltern. Anhand der aktuellen und vorausgerechneten Kinderzahlen und der regionalen Quote wird der Bedarf für die nächsten drei Jahre errechnet.

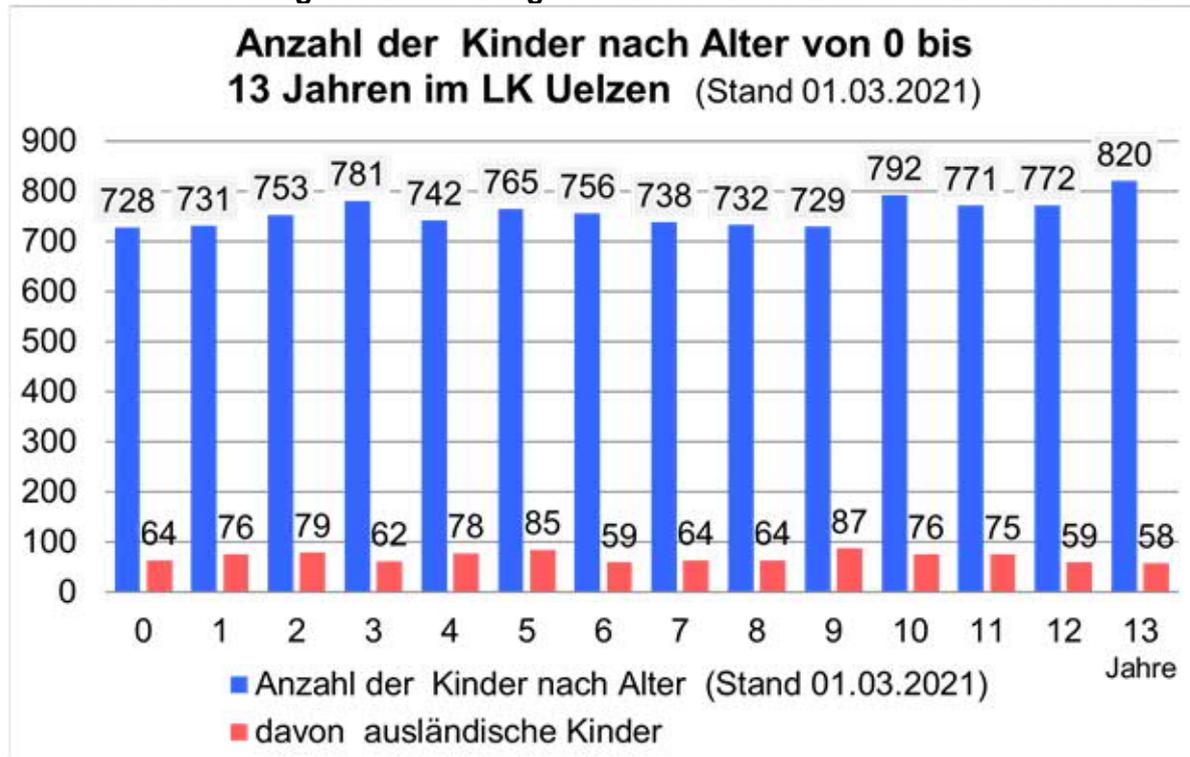
Neben der Bedarfsprognose sind in diesem Dokument die aktuelle Entwicklung der Kinderzahlen dargestellt, die Platzbelegung entsprechend der Betreuungszeiten, integrative Förderung in den Kindertagesstätten, die Belegung der Hortplätze, Förderangebote für Kinder im Elementarbereich und die Betreuung in Tagespflege.

Die gesetzlichen Änderungen (ab August 2018) bzgl. Beitragsfreiheit in Kindergärten, die Novellierung des Schulgesetzes (mit Flexibilisierung des Schuleintritts und vorschulische Sprachförderung in den Kitas) tragen weiterhin zu Planungsunsicherheiten in den Gemeinden und bei den Trägern der Kindertagesstätten bei. Viele Gemeinden mussten schnell auf die Neuerungen reagieren und ihr Angebote an Kindertagesbetreuungsplätzen erweitern, zum Teil mit Übergangslösungen. Informationen zu Gesetzesänderungen des Kindertagesstättengesetzes, also zur Beitragsfreiheit und Sprachförderung finden Sie in Kapitel 7.

Die Novellierung des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) hin zum Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG) ist für August 2021 geplant. Wie der Titel bereits verrät, wird Kindertagespflege in das Gesetz mit aufgenommen. Zudem wird es in diesem Rahmen voraussichtlich auch Neuerung bei der Kindertagesstättenbedarfsplanung geben, was bereits im Zuge des „Guten-Kita-Gesetzes“ angedeutet wurde. Vermutlich wird es genauere Parameter geben, die niedersachsenweit bei der Kindertagesstättenbedarfsplanung berücksichtigt werden soll. Am Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG) wird bisher kritisiert, dass keine Qualitätsverbesserungen vorgenommen werden. Nähere Ausführungen zu den Gesetzesänderungen wird es im nächsten Jahr geben.

## 2. Entwicklung der Kinderzahlen im Landkreis Uelzen

Grafische Darstellung der Entwicklung der Kinder Kinderzahlen im Landkreis Uelzen



Die blauen Balken stellen die Anzahl aller im Landkreis Uelzen wohnhaften Kinder, entsprechend ihres Alters am 01.03.2021, dar. Die roten Balken verdeutlichen den Anteil an Kindern, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und im Landkreis Uelzen mit Wohnsitz gemeldet sind. Der Anteil der ausländischen Kinder bedeutet nicht, dass alle diese Kinder Flüchtlingskinder sind oder dass diese Kinder im Ausland geboren wurden.

Es leben insgesamt 2212 Kinder vom 1. Bis zum 3. Lebensjahr im Landkreis Uelzen, davon besitzen 219 Kinder nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. In der Altersspanne vom 4. bis zum 6. Lebensjahr sind es 2288 Kinder und davon besitzen 225 nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. Der Anteil der ausländischen Kinder in den beiden Altersspannen hat im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht zugenommen.

Der Anteil der ausländischen Kinder unter 6 Jahren im Landkreis Uelzen liegt bei rund 10 %. Die meisten Familien mit Kindern mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit leben in der Hansestadt Uelzen, hier beträgt der Anteil der ausländischen Kinder bei den unter 6-Jährigen ca. 17%. Im Vergleich zum Vorjahr gab es hier in den einzelnen Samtgemeinden kaum Veränderungen.

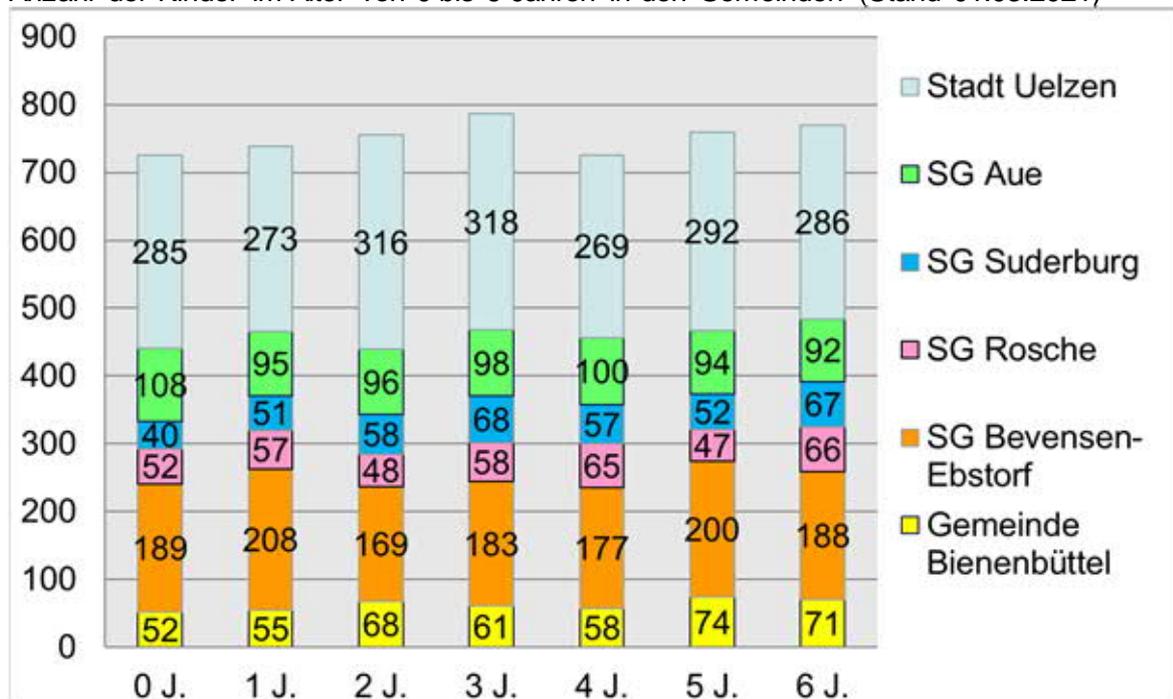
## Grafik: Altersgruppen der letzten 7 Jahre im Vergleich



Entsprechend der Grafik kann man erkennen, dass der Anteil der Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr im Landkreis Uelzen weiter zugenommen hat. Ein erster Trend zeigte sich im März 2015 (hier nicht mehr abgebildet). Die Kinderzahlen sind 2021 in allen Alterskohorten erneut leicht angestiegen. Der höhere Anteil an Kindern hat Auswirkungen auf den Bedarf an Krippen- und Kindertagesstättenplätzen.

## Entwicklung der Kinderzahlen in den einzelnen (Samt-) Gemeinden bzw. Städte im Landkreis Uelzen

Anzahl der Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren in den Gemeinden (Stand 01.03.2021)



### 3. Bestand und Bedarf an Kindertagesstätten-Plätzen

#### 3.1. Einheitsgemeinde Bienenbüttel

##### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der Gemeinde Bienenbüttel

Einrichtung	genehmigte Plätze							tatsächl. bel. Plätze gesamt	
	Gruppe			davon Art der Gruppe					gesamt
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
DRK Kindertagesstätte	33	0	90	75	30	0	18 (5)	123	118
ev. Kita St. Michaelis	75	0	25	85	15 (V)	0	0	100	85
Waldkindergarten e.V.	15	0	0	15	0	0	0	15	15
Kinderhof Steddorf guG	50	0	0	35	15	0	0	50	45
<b>Summe</b>	<b>173</b>	<b>0</b>	<b>115</b>					<b>288</b>	<b>263</b>

Der Tabelle können Sie entnehmen, dass bspw. die DRK Kindertagesstätte insgesamt 123 Plätze anbietet. Von den 123 genehmigten Plätzen sind 118 Plätze tatsächlich belegt. Am Vormittag (V) stehen 33 Plätze zur Verfügung, wovon 15 der Plätze Krippenplätze sind und 18 in einer Integrationsgruppe (Art der Gruppe). Am Nachmittag (N) bietet die Kita keine Plätze an. Ganztags können 90 Kinder betreut werden.

##### Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl alters-relevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf für Kita-Jahr 2021/22	Planung/ angebotene Plätze Kita-Jahr 2021/22
Krippe 0 < 3 Jahre	175	60	56	46	60
Kindergarten 3 < 7 Jahre	264	228	207	205	228

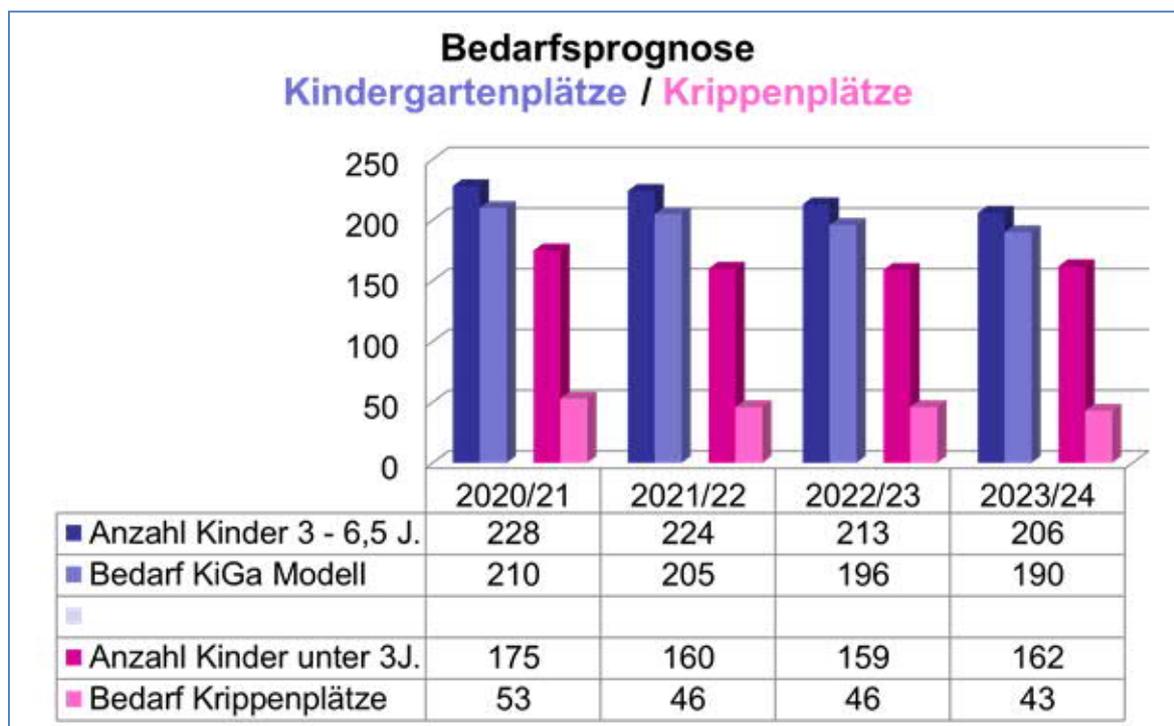
Entsprechend der Tabellen waren zum 01.03.2021 insgesamt 263 Kita-Plätze in der Gemeinde Bienenbüttel belegt. Davon waren 56 der 60 Krippenplätze belegt und 207 der 228 genehmigten Kindergartenplätze. Anfragen der Eltern konnten in die aktuelle Planung nicht einbezogen werden, da der Einheitsgemeinde Bienenbüttel nicht alle Daten vorlagen und diese nicht aufbereitet werden konnten.

Zum Stichtag im März gab es weitere Anfragen für Integrationsplätze. Eine Einzelintegration wird zukünftig in der Kleingruppe in der Kita St. Michaelis angeboten werden.

In folgender Grafik ist der Bedarf an Kindergartenplätzen für die nächsten 3 Jahre dargestellt, entsprechend der Berechnung im Hauptdokument. Für 2020/2021 ist die aktuelle Betreuungs- bzw. Belegungsquote zum 01.03.2021 zu sehen. In den folgenden Jahren ist die Prognose dargestellt, welche sich aus der aktuellen Betreuungsquote, den prognostizierten Kinderzahlen und den Anfragen für den jeweiligen Jahrgang und der daraus ermittelten Bedarfsquote ergibt.

Die Altersstruktur ist unterteilt in Krippenkinder (0 < 3 Jahre, in rosa dargestellt) und Kindergartenkinder in der Altersspanne 3 bis 6,5 Jahre, da im Durchschnitt etwa die Hälfte der 6-jährigen Kinder bereits die Schule besucht (in blau dargestellt).

**Grafik: Bedarfsprognose an Kita-Plätzen in der Einheitsgemeinde Bienenbüttel**



Da noch keine Information zu Anfragen vorliegen, kann keine Aussage zu Prognosen getroffen werden. Das muss im Zuge der Stellungnahme erfolgen.

Der Kinderhof Steddorf bietet seit August 2020 eine Waldgruppe mit 15 Plätzen an. Der Waldkindergarten plant die Öffnungszeiten auf sechs Stunden auszuweiten. Eine Erweiterung der Betreuungszeiten (6 Stunden) für Waldkindergärten ist ab August 2020 gesetzlich möglich.

Für den Bau einer neuen Kindertagesstätte wurde ein Standort in der Nähe des Waldbades gefunden. Baubeginn ist für das nächste Jahr (2022) geplant mit vorerst 2 Gruppen und später vier bis sechs Gruppen. Diese Kindertagesstätte ist Teil des Siedlungskonzeptes für Bienenbüttel, welches im Rahmen der geplanten und ausgewiesenen Neubaugebiete entstanden ist. Wie im letzten Jahr beschrieben, wurden folgende Kinderbetreuungsplätze im Siedlungskonzept geplant: Krippengruppe bis 2030 (15 Plätze) sowie eine Kindertagesstätte (25 Plätze) bis 2025 und zwei weitere Kindertagesstätten (50 Plätze) bis 2030.

Ein Kind aus Bienenbüttel besucht den Heilpädagogischen Kindergarten und einen Sprachheilkindergarten.

Die Betreuungsquote der Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflege liegt bei rund 40 %.

Die Betreuungsquote der Kinder im Alter zwischen 3 und unter 6 Jahren in einer Kita liegt zum Stichtag bei etwa 90%.

### 3.2. Samtgemeinde Bevensen- Ebstorf

#### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der SG Bevensen-Ebstorf

Einrichtung	genehmigte Plätze								tatsächl. bel. Plätze gesamt
	Gruppen			davon Art der Gruppe				gesamt	
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
Altenmedingen	40	0	0	25	15 (V)	0	0	40	38
DRK Kiga Barum	35	0	0	10	0	25 (23)	0	25	20
ev. Kita -Zentrum Bad Bevensen	71	0	86	75	30 (V)	0	51 (12)	157	155
DRK Waldkiga Bad Bevensen	15	0	0	15	0	0	0	15	9
DRK Kita Bad Bev.	25	0	40	50	15 (G)	0	0	65	60
DRK Kiga Emmendorf	25	0	0	25	0	0	0	25	25
ev. Kita Himbergen	18	0	77	47	30 (G)	0	18	95	79
Kiga Jelmstorf	18	0	0	0	0	0	12 (3)	18	12
DRK Kita Ebstorf	58	0	50	90	0	0	18 (3)	108	101
DRK Kita Hauptstr. Ebstorf	40			25	15	0	0	40	40
DRK Krippe Ebstorf	15	0	30	0	45	0	0	45	45
DRK-Waldkiga Ebstorf	14	0	0		0	0	EI	14	14
DRK-Kiga Hanstedt	25	0	0	0	0	25 (21)	0	25	19
Kiga Natendorf	25	0	0	0	0	25	0	25	21
Kiga Schwienau	25	0	0	25	0	0	0	25	24
DRK Kiga Wriedel	60	0	25	70	15 (V)		EI	85	80
<b>Summe</b>	<b>509</b>	<b>0</b>	<b>308</b>					<b>807</b>	<b>742</b>
								<b>824</b>	

WaldorfKiga Weste	10	0	25	10	0	25	0	35	31
-------------------	----	---	----	----	---	----	---	----	----

Den Tabellen und der Grafik können Sie entnehmen, dass insgesamt 742 Kinder in den Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf betreut wurden. Da der Waldorfkindergarten in Weste von Kindern aus dem ganzen Landkreis und den Nachbarlandkreisen besucht wird und dahinter ein besonderes pädagogisches Konzept steht, wird dieser Kindergarten nicht mehr auf Samtgemeindeebene, sondern getrennt dargestellt.

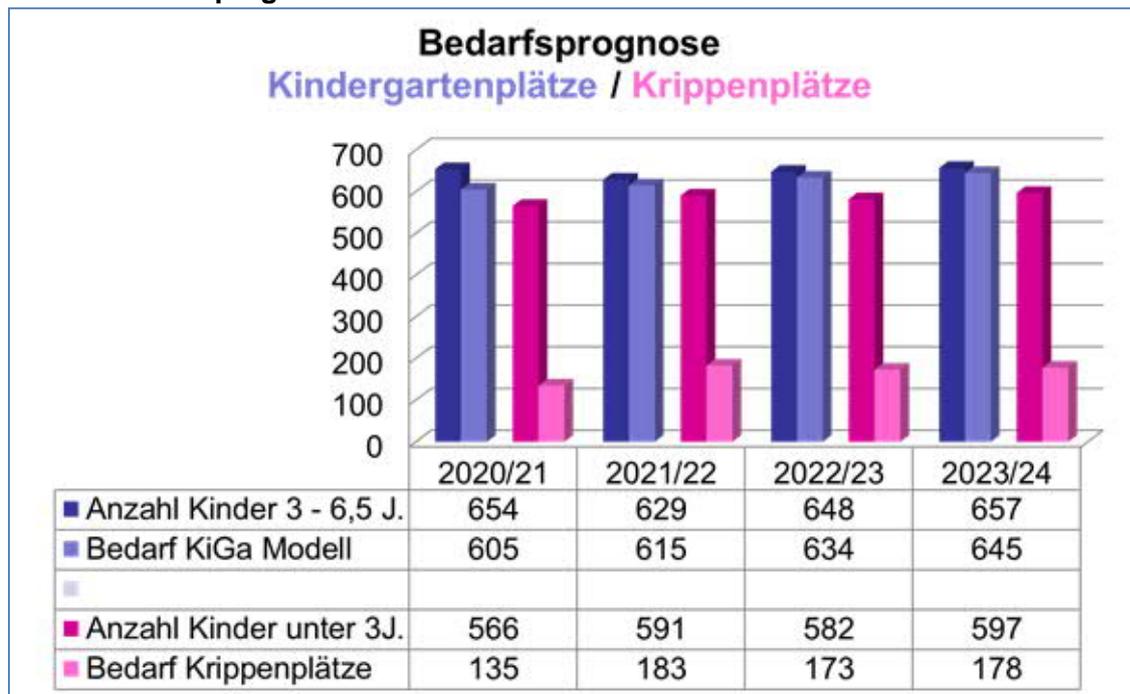
Es waren 151 der insgesamt 165 Krippenplätze belegt und zusätzlich wurden 11 Kinder im Krippenalter in altersübergreifenden Gruppen betreut. In der altersübergreifenden Gruppe in Barum wurden vier Kinder im Alter unter drei Jahren betreut, weshalb sich die Platzzahl in dieser Gruppe auf 23 Plätze reduziert. Im Waldkindergarten in Ebstorf wird ein Kind mit Behinderung betreut und gefördert (Einzelintegration). Der Waldkindergarten in Ebstorf ist der erste Waldkindergarten in Niedersachsen, der integrative Förderung anbietet.

## Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl alters-relevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf für 2021/22	Planung/angebotene Plätze Kita-Jahr 2022/23
Krippe 0 < 3 Jahre	566	164 (176)	151	183	180
Kindergarten 3 < 7 Jahre	748	660	629	687	684

Zur Betreuung von Kindern im Alter unter 3 Jahren gab es insgesamt 52 Anfragen von Eltern. Der Bedarf kann größtenteils abgedeckt werden. Zum Jahreswechsel wird es in Ebstorf eine neue Kindergarten- und eine Krippengruppe geben.

## Grafik: Bedarfsprognose an Kita-Plätzen in der SG Bevensen-Ebstorf



Der Kindergarten in **Barum** reagierte auf die gestiegenen Bedarfe an Plätzen für Kindergartenkinder, indem zusätzlich zu der bestehenden altersübergreifenden Gruppe die Kleingruppe wiedereröffnet wird.

In **Bad Bevensen** reichen laut Gemeindeverwaltung die Plätze aus. Änderungen sind nicht geplant. Das ev. Kita-Zentrum hatte zu Beginn des Kita-Jahres eine 3. Integrationsgruppe eingerichtet und seit dem 01.04.2021 gibt es zusätzlich eine Einzelintegration in der Krippengruppe. Der Waldkindergarten erweitert seine Betreuungszeiten voraussichtlich auf 6 Stunden.

Der Umbau der Bodwede-Schule in **Ebstorf** findet sein Ende. Ab August kann dort eine Kindergarten- und eine Krippengruppe einziehen. Somit können alle Anmeldungen bedient werden.

Da in **Emmendorf** auch Kinder aus anderen Gemeinden betreut werden, ist die errechnete Bedarfsquote bzw. der Bedarf an Kindergartenplätzen erhöht. Die Plätze reichen (für gemeindeeigene) Kinder aus. In der Großtagespflege sind wieder zwei Kindertagespflegepersonen tätig, es können wieder acht Kinder gleichzeitig betreut werden.

In **Hanstedt** reichen die Kita-Plätze nach eigenen Angaben nicht aus (insbesondere für Kinder unter drei Jahren). Hier stehen möglicherweise Planungen an.

In **Jelmstorf** scheinen genügend Betreuungsplätze für Jelmstorfer Kinder vorhanden zu sein.

In **Natendorf** werden Kinder aus anderen Gemeinden betreut. Der Bedarf für Kinder, die in Natendorf leben kann durch die bestehenden Plätze abgedeckt werden. Der Platz ist ebenfalls ausreichend für die Kinder aus Nachbargemeinden, die bereits die Kita besuchen. In **Wriedel** reichen die Plätze ganz knapp aus. Alle Plätze sind belegt. Planungen für eine Waldgruppe wurden vorerst verschoben. Ab Sommer wird es eine Integrationsgruppe geben.

In einigen Gemeinden gibt es eine hohe Anzahl an Anfragen. Hier liegen die Betreuungsquoten und insbesondere die Bedarfsquote weit über 100 Prozent. Zum Teil scheint es Doppelanfragen von Eltern bei verschiedenen Kitas zu geben. Aufgrund der Kooperationsverträge innerhalb der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf, können Eltern ihre Kinder bei freien Kapazitäten auch in eine der Nachbargemeinden betreuen lassen. Dadurch besteht in der Samtgemeinde ein gewisses Maß an Flexibilität zur Deckungen der bestehenden Bedarfe an Betreuungsplätzen.

Aus der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf haben vier Kinder einen Platz im Heilpädagogischen Kindergarten und sechs Kinder werden im Sprachheilkindergarten gefördert. Im neuen Kindergarten-Jahr besuchen voraussichtlich drei neue Kinder aus der Samtgemeinde die Einrichtung.

Der Anteil der betreuten Kinder mit Migrationshintergrund in den Kitas in Ebstorf liegt bei 19% in Bad Bevensen liegt der Anteil bei rund 23%.

Die Betreuungsquote der Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflege in der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf liegt bei 35 %.

Die Betreuungsquote bzw. Besuchsquote der Kinder im Alter zwischen 3 und unter 6 Jahren liegt bei rund 92 %.

### 3.3 Samtgemeinde Rosche

Einrichtung	genehmigte Plätze							gesamt	tatsächl. bel. Plätze gesamt
	Gruppe			davon Art der Gruppe					
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
CJD Kiga Oetzen	18	0	25	0	0	25	18 (3)	43	42
CJD Kita Rosche	25	0	25	50	15 (G)	0	0	65	61
CJD Kita Suhlendorf	35	0	40	60	15 (G)	0	0	75	75
Summe	78	0	90					183	178

#### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der Samtgemeinde Rosche

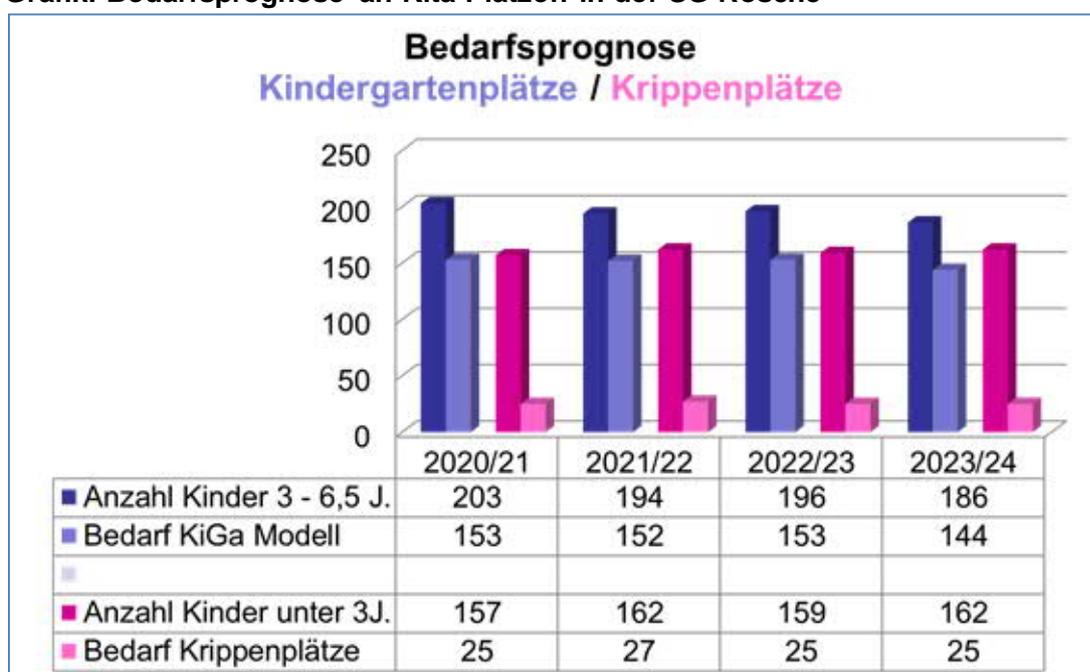
In der Samtgemeinde Rosche wurden insgesamt 178 Kinder betreut. Krippenkinder können in der CJD Kita in Rosche, in der Krippengruppe in Suhlendorf oder in einer altersübergreifenden Gruppe in Oetzen betreut werden. Es stehen somit 30 Krippenplätze zur Verfügung plus die variablen Plätze für unter Drei-Jährige in Oetzen. Die Gruppen in der Samtgemeinde sind größtenteils ausgelastet.

Neben der Betreuung in einer Kita, kann die Großtagespflegestelle Rübenburg in Oetzen 10 Kinder gleichzeitig betreuen. In Rosche und in Suhlendorf befinden sich weitere Tagesmütter, die Kleinkinder betreuen können.

#### Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl alters-relevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf 2021/2022	Planung/ angebotene Plätze Kita-Jahr 2021/22
Krippe 0 < 3 Jahre	157	30	30	27	45
Kindergarten 3 < 7 Jahre	236	153	148	152	153

#### Grafik: Bedarfsprognose an Kita-Plätzen in der SG Rosche



Die Anmeldungen für Krippenkinder waren in Rosche vermutlich größer als abgebildet. Dadurch, dass der Krippenanbau im September 2021 in Betrieb genommen werden kann, gibt es keine offenen Anfragen, die sonst hier abgebildet werden. Die Kleingruppe in **Suhendorf** bleibt voraussichtlich weiterhin bestehen. In der Kita in **Oetzen** gibt es seit Sommer 2020 eine Integrationsgruppe.



### Krippen-Anbau in Rosche: Die Bodenplatte ist jetzt fertig

Rosche – Noch herrscht Stille auf der Baustelle neben der Kinderkrippe in Rosche. Doch die kürzlich erstellte Bodenplatte ist ein Fingerzeig dafür, dass dort in einigen Monaten frohli-

ches Kinderlachen zu hören sein wird. Im Auftrag der Samtgemeinde Rosche wird derzeit der Anbau für eine zweite, ebenfalls 15 Plätze zählende Krippengruppe errichtet. „Wir

wollen damit im August oder September fertig sein“, sagt Verwaltungschef Michael Widdecke im Gespräch mit der AZ. Ein Großteil der neuen Plätze sei von den Eltern

schon vergemerkert. Die Kosten für die Erweiterung der Krippe seien mit 550 000 Euro kalkuliert. „Wir rechnen mit 180 000 Euro an Zuschüssen“, erklärt Widdecke. DS/Foto: Uwe W...

Quelle: Allgemeine Zeitung 29. April 2021, S. 6

Im Heilpädagogischen Kindergarten werden zwei Kinder und im Sprachheilkindergarten wird ein Kind aus der Samtgemeinde Rosche betreut und gefördert. Im nächsten Jahr besuchen voraussichtlich drei neue angemeldete Kinder die Einrichtungen.

Die Betreuungsquote von Kindern vom 1. bis zum 3. Lebensjahr aus der Samtgemeinde Rosche in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflege liegt bei 31 %.

Die Betreuungsquote der Kinder im Alter zwischen 3 und unter 6 Jahren liegt bei 74 %.

### 3.4. Samtgemeinde Suderburg

#### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der Samtgemeinde Suderburg

Einrichtung	genehmigte Plätze								tatsächl. bel. Plätze gesamt
	Gruppe			Art der Gruppe				gesamt	
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
DRK Kiga Eimke	35	0	0	10	0	25 (19)	0	35	24
ev. Kita Gerdau	57	0	0	25	15	0	17 (4)	57	50
DRK Kita Suderburg	60	0	68	110	0	0	18 (4)	128	125
DRK Krippe Suderbrug	15	0	15	0	30	0	0	30	28
Summe	167	0	83					250	227
								244	

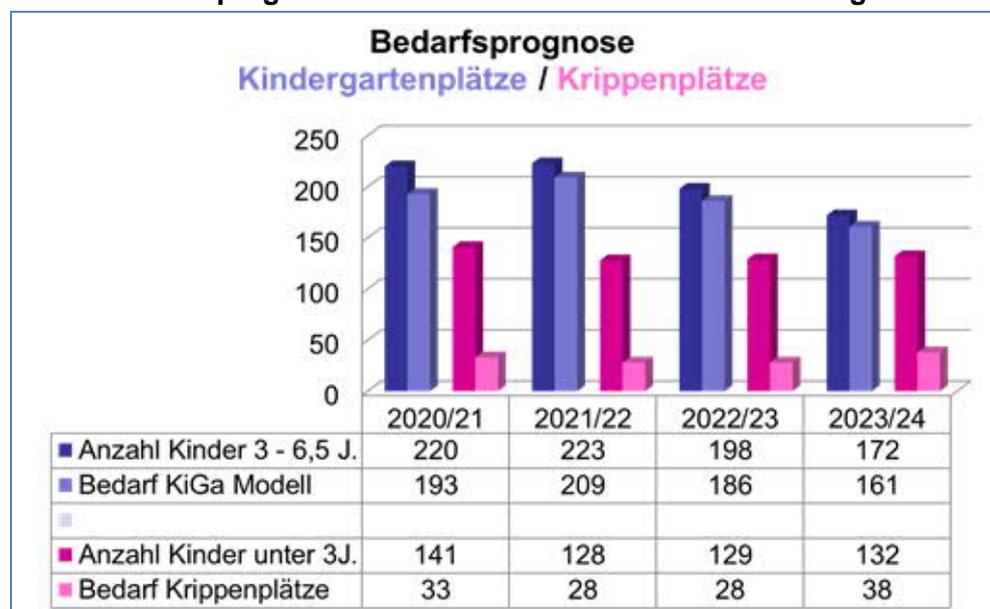
In der Samtgemeinde Suderburg sind 227 Kita-Plätze belegt. In der Altersübergreifenden Gruppen werden jeweils sechs Kinder betreut, die jünger als drei Jahre sind, weshalb sich die Platzzahl auf 19 reduziert. Somit standen zum 01.03.2021 insgesamt 244 zur Verfügung

#### Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl altersrelevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf für Kita-Jahr 2021 / 22	Planung/ angebotene Plätze Kita-Jahr 2021 / 22
Krippe 1. – 3. LJ	141	45 (49)	41 (47)	28	60 (plus AÜ)
Kindergarten 4. – 7. LJ	247	195	186	209	180

Die altersübergreifende Gruppe in **Eimke** wird in eine Krippengruppe umgewandelt. Die zehn angemeldeten Kindergartenkinder werden in der Kleingruppe mit zehn Plätzen betreut und die zehn angemeldeten Krippenkinder werden in der Krippengruppe betreut. Im Laufe des Jahres werden es 13 Krippenkinder. Alle Anfragen können somit bedient werden. Der Frühdienst in Eimke startet dann schon 7:00 Uhr.

#### Grafik: Bedarfsprognose an Kita-Plätzen in der SG Suderburg



# Kindertagesstätten fast vollkommen ausgelastet

Plätze in Samtgemeinde Suderburg vergeben

Suderburg/Gerdau/Eimke – Wie sieht die Betreuungssituation in den drei Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Suderburg aus, nachdem die Anmeldungen fürs neue Kindergartenjahr erfolgt sind? Fachbereichsleiter Reinald Müller stellte im Samtgemeinderat jetzt die Belegungssituation der Kitas in Suderburg, Gerdau und Eimke vor.



**Reinald Müller**  
Fachbereichsleiter im Suderburger Rathaus

• **Suderburg:** „Wir haben keine freien Plätze mehr, alles ist belegt“, sagte Müller. In Suderburg gab es 30 Anmeldungen für die Krippe. Dort sind, genauso wie bei den insgesamt 110 Plätzen im Kindergarten, keine Betreuungsplätze mehr frei. Dabei könne sich die Zahl noch ändern, wenn Eltern von sogenannten Kann-Kindern dar-

auf verzichten, diese einzuschulen. Das werde sich erst im Mai zeigen. Um weitere Plätze anbieten zu können, plant die Samtgemeinde gerade, einen weiteren Kindergarten zu errichten.

• **Gerdau:** „Nach jetzigem Stand reichen die Kita-Plätze knapp aus“, sagte Müller über die Situation im evangelischen Kindergarten St. Michaelis in Gerdau. Von den 15 Krippenplätzen seien alle vergeben worden. Bei den vorhandenen 42 Kindergartenplätzen gebe es maximal noch zwei freie Plätze aufgrund von Doppelanmeldungen.

• **Eimke:** In Eimke gibt es zurzeit eine zehnköpfige Kindergartengruppe und eine gemischte Gruppe aus Kindergarten- und Krippenkindern mit 35 Plätzen. Beide Gruppen sind zurzeit voll belegt. Weil aber zwei Kinder in der gemischten Gruppe bald drei Jahre alt werden, werden demnächst wieder zwei Plätze frei, da der Betreuungsschlüssel ab drei Jahre ein anderer ist. loh

Quelle: Allgemeine Zeitung 16. April 2021, S. 6

In Gerdau wird es keine Veränderungen geben.

Die Fertigstellung der Krippe in **Suderburg** verzögert sich weiterhin.

In Suderburg befindet sich eine Großtagespflegestelle, die Kinder im Alter bis zu 10 Jahren betreut. In Eimke ist eine weitere Tagesmutter tätig.

Aus der Samtgemeinde Suderburg haben werden sieben Kinder im Heilpädagogischen Kindergarten und zwei Kinder im Sprachheilkindergarten gefördert. Und für vier Kinder bestehen neue Anmeldungen in den Kindergärten Wunderland.

Die Betreuungsquote der Kinder in der Samtgemeinde Suderburg vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflege liegt bei 33 %.

Die Betreuungsquote der Kinder im Alter zwischen 3 und unter 6 Jahren liegt bei rund 88 %.

### 3.5. Samtgemeinde Aue

#### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der Samtgemeinde Aue

Einrichtung	genehmigte Plätze								tatsächl. bel. Plätze gesamt
	Gruppen			davon Art der Gruppe				gesamt	
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
ev. Kita B. Bodenteich	25	25	98	100	30 (G)	0	18 (5) G	148	146
DRK Kita Wieren	33	0	58	25	30	0	36 (7)	91	89
DRK Kita Wrestedt	61	0	58	75	26	0	18 (5)	119	119
DRK Krippe Wrestedt	0	0	15	0	15	0	0	15	13
Summe	119	25	229					373	367

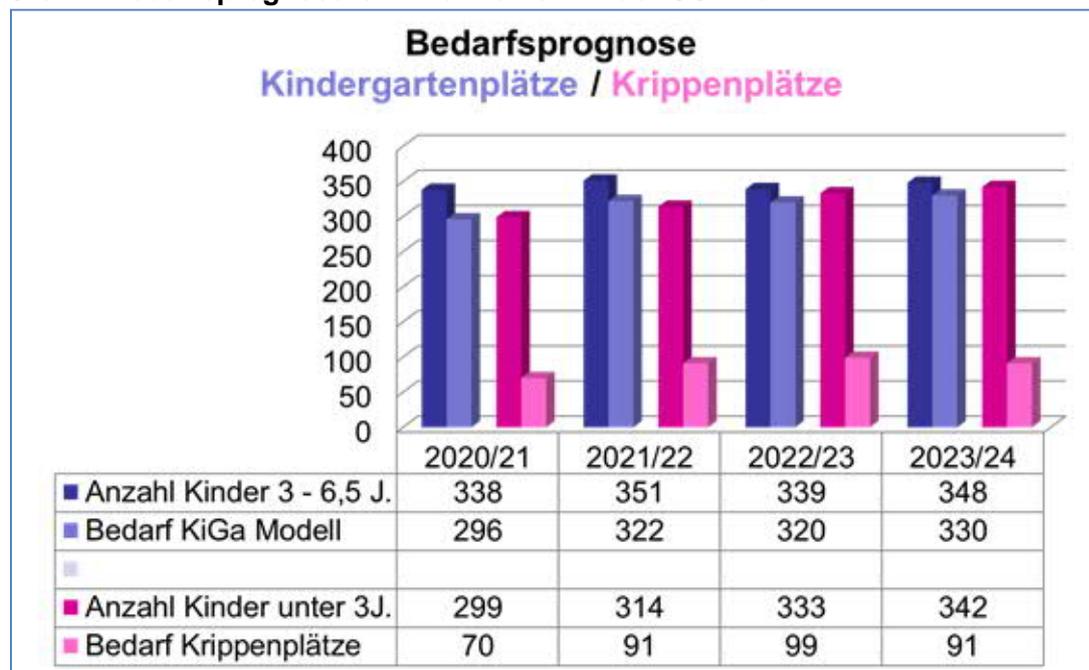
Die Gruppen in den Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Aue sind fast vollständig ausgelastet. In allen Mitgliedsgemeinden werden Integrationskinder betreut und gefördert.

#### Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl alters-relevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf 2021/2022	Planung/ angebotene Plätze Kita-Jahr 2021/22
Krippe 0 < 3 Jahre	299	101	97	91	101
Kindergarten 3 < 7 Jahre	384	272	270	322	322

In der Samtgemeinde Aue wurden zum Stichtag 01.03.2021 insgesamt 366 Kinder in Kindertagesstätten betreut. In den Gruppen in den Kitas waren fast alle Plätze belegt. Die Angebotene Plätze wurden an den ermittelten Bedarf angepasst.

#### Grafik: Bedarfsprognose an Kita-Plätzen in der SG Aue



Die Kindertagesstättenplätze in der Samtgemeinde Aue sind knapp.

In der Kita in **Wrestedt** wird eine Übergangslösung zur Betreuung von Kindergartenkindern geschaffen. Die Zehnergruppe bleibt weiterhin bestehen. Es gibt eine vorübergehende

Ausweichgruppe in Stadensen für 20 Kindergartenkinder. Der Krippenneubau soll im September 2022 bezugsfertig sein, dann gibt es insgesamt 45 Krippenplätze und die Kapazitäten in der Kita Wrestedt reichen wieder für Kindergartenkinder, dann stehen in der Kita 119 Plätze zur Verfügung. Durch Zuzug von Familien und Entstehung von Neubaugebieten gibt es eine erhöhte Nachfrage an Kita-Plätzen.

In **Wieren** wird eine Waldgruppe errichtet und der Hort wird auf 20 Plätze erweitert.

In **Bad Bodenteich** wird ebenfalls eine Waldgruppe entstehen. Eine weitere Kindertagesstätte ist in Planung.

## Grünes Licht für zwei neue Waldgruppen

Samtgemeinde Aue erweitert Angebot zum 1. August / 20 Kindergarten-Plätze in Stadensen

VON BERNO SCHLOSSADOWSKI

**Bad Bodenteich/Wieren/Wrestedt** – Die Samtgemeinde Aue wird zum 1. August zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder anbieten. Dafür hat sich jetzt der nichtöffentlich tagende Samtgemeindeausschuss (SGA) ausgesprochen. Unter anderem geht es um eine neue Hortgruppe für die Nachmittagsbetreuung von Grundschulern und um zwei Waldgruppen für Kindergartenkinder, wie Verwaltungschef Michael Müller auf Anfrage der AZ mitteilt.

So beschloss der SGA, dass in der DRK-Kindertagesstätte Wieren eine zweite Hortgruppe eingerichtet wird. „Dort gibt es bereits eine Gruppe mit zwölf Kindern“, berichtet Müller. Zum 1. August soll diese Zahl auf 16 Plätze aufgestockt werden. Theoretisch könnten es noch mehr werden. „Die Betriebserlaubnis gilt für insgesamt 20 Hortplätze“, erklärt er. Das Ganze verursache der Samtgemeinde Aue keine Mehrkosten, denn die Räume und das Betreuungspersonal seien bereits vorhanden.

### Suche nach einem Bauwagen läuft

Außerdem stimmt der SGA der Gründung einer Waldgruppe für die Wierener Kita zu. Derzeit laufe die Suche nach einem Bauwagen, schildert Müller. Die neue Gruppe mit 15 Plätzen solle

zum 1. August auf einer privaten Fläche in Klein Bollenzen starten. Die Anschaffungskosten für den Bauwagen und dessen Ausstattung sowie für die Pacht bezifferte Müller auf 48.500 Euro. Hinzu kämen die Betriebskosten. Hier liege der Eigenanteil der Samtgemeinde für den Zeitraum von August bis Dezember 2021 bei 39.200 Euro.

### Nachmittagsgruppe bleibt erhalten

Auch die evangelische Kindertagesstätte Bad Bodenteich soll zum 1. August eine Waldgruppe mit 15 Plätzen bekommen. Hierfür stehe eine Fläche der Forstinteressentenschaft in den Osterbergen bei Häcklingen zur Verfügung, erklärt Müller. „Aufgrund der Nachfrage wird die Bad Bodenteicher Kita aber weiterhin Betreuungsplätze am Nachmittag vorhalten“, sagt der Verwaltungschef. Er rechnet mit einem jährlichen Eigenanteil der Samtgemeinde in Höhe von 67.000 Euro für die neue Waldgruppe.

In Wrestedt soll sich die Betreuungssituation ebenfalls verbessern. Wie berichtet, sind in dem 2019 eröffneten Kindergarten-Gebäude aufgrund der großen Nachfrage derzeit zwei Krippengruppen untergebracht. Dadurch fehlen aber Räume für den Kindergartenbereich. Deshalb hat der SGA jetzt beschlossen, dass eine Übergangslösung geschaffen wird: Ins



Der Samtgemeindeausschuss hat jetzt die Einrichtung zweier Waldgruppen – hier ein Symbolfoto – für die DRK-Kita Wieren und die evangelische Kita Bad Bodenteich mit jeweils 15 Plätzen beschlossen. FOTOS: SPAN/SCHLOSSADOWSKI (2)

ehemalige Jugendzentrum in Stadensen soll zum 1. August – bis zum Neubau einer Krippe am Mittelweg – eine Kindergartengruppe mit bis zu 20 Plätzen einziehen. „Aber nur unter der Voraussetzung, dass mindestens fünf Kinder verbindlich dafür angemeldet werden“, betont Müller.

Das leer stehende Gebäude sei gut in Schuss. Dort seien lediglich einige kleinere Renovierungsarbeiten erforderlich, und es müssten noch Spielgeräte und Mobilien an-



Michael Müller  
Samtgemeindebürgermeister



Um die Wrestedter Kita zu entlasten, soll eine Kindergartengruppe ins ehemalige JuZ in Stadensen einziehen.

geschafft werden. Die Kosten für die Herrichtung liegen laut Müller bei maximal

15.000 Euro. Hinzu kämen August bis Dezember. Die laufende Betriebskosten von 45.000 Euro für die Monate Finanzierung solle über einen Nachtragshaushalt erfolgen.

Quelle: Allgemeine Zeitung 27. April 2021, S. 6

Im Heilpädagogischen Kindergarten und im Sprachheilkindergarten werden jeweils drei Kinder aus der Samtgemeinde Aue betreut und gefördert. Anmeldungen gibt es insgesamt fünf.

Die Betreuungsquote der Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflege in der Samtgemeinde Aue liegt bei 31 %.

Die Betreuungsquote der Kinder im Alter zwischen 3 bis unter 6 Jahren liegt bei rund 85 %.

### 3.6. Hansestadt Uelzen

#### Übersicht der genehmigten und belegten Plätze in der Hansestadt Uelzen

Einrichtung	genehmigte Plätze								tatsächl. bel. Plätze gesamt
	Gruppe			Art der Gruppe				gesamt	
	V	N	G	Kiga	Krippe	AÜ	I-Gruppe		
ev. Kita St. J. Arche	35	20	71	75	15 (G)	0	36 (8)	126	114
ev. Kita St. J. weiße Taube	0	0	35	0	15 (G)	20	0	35	34
DRK Kiga Greyerstr.	25	25	25	75	0	0	0	75	74
DRK Kita Gartenstraße	15	0	65	50	30	0	0	80	75
DRK Kita Niendorfer Str.	23	18	61	69	15 (G)	0	El	102	100
DRK Kita Ilmenauufer	0	0	80	50	30 (G)	0	0	80	79
DRK Kiga Tivolistr.	40	40	0	80	0	0	0	80	80
DRK Kiga Gr. Liedern	0	0	65	50	15 (G)	0	0	65	64
DRK Kiga Holdenst.	65	0	0	50	15 (V)	0	0	65	65
DRK Kiga Veerßen	22	0	23	45	0	0	0	45	45
ev. Kita Oldenstadt	43	0	40	50	15 (G)	0	18 (4)	83	82
DRK Kiga Kirchweyhe	20	0	0	20	0	0	El	20	20
DRK Kiga Westerweyhe	25	20	25	70	0	0	El	70	63
DRK Kita Zimmermannstr.	0	0	105	75	30 (G)	0	0	105	102
Him-Pim Kita am Stern	15		40	25	30	0	0	55	25
Kita Wunderland	0	0	42	20	24 (G)	0	42 (7)	62	61
<b>Summe</b>	<b>328</b>	<b>123</b>	<b>677</b>					<b>1148</b>	<b>1083</b>

Entsprechend der Tabelle gab es im Kita-Jahr 2020/2021 insgesamt 1148 genehmigte Plätze, davon waren 234 Krippenplätze und 914 für Kindergartenkinder bzw. altersübergreifende Gruppenplätze.

#### Übersicht über den Bestand und Bedarf an Kita-Plätzen

Angebotsform	Anzahl alters-relevanter Kinder	Anzahl genehmigte Plätze	Anzahl belegte Plätze	ermittelter Bedarf 2021/22	Planung/ angebotene Plätze Kita-Jahr 2021/22
Krippe 0 < 3 Jahre	874	234 (239)	209 (214)	207	234
Kindergarten 3 < 7 Jahre	1165	914	874	946	937

## Neue Kita am Stern ist startklar

Symbolische Schlüsselübergabe an Betreiber / Notbetreuung soll kommenden Montag starten

Uelzen – Das nennt man wohl eine Punktlandung: Wie geplant, konnte die neue Kita am Stern in Uelzen jetzt an den Betreiber Himpelchen und Pimpelchen übergeben werden. Zunächst zieht das Erzieherteam in das neue Gebäude ein und bereitet den Betrieb vor – bereits ab dem 8. Februar startet die derzeitige coronabedingte Notbetreuung, erklärt die Hansestadt Uelzen.

Mit dem Bau schafft die Hansestadt mit jeweils zwei Krippen- und Ü3-Gruppen weitere 80 Betreuungsplätze. „Beginnen werden wir zunächst mit beiden Krippen und einer Ü3-Gruppe. Als Vier-Gruppen-Einrichtung

steht die Kita dann ab dem 1. August zur Verfügung“, erklärt Dajana Brase, Leiterin der Kita am Stern. Brase und auch Angela Kuchta, Fachberaterin bei Himpelchen und Pimpelchen, zeigen sich begeistert vom Gebäude: „Die Qualität und die Ausstattung haben uns sehr überzeugt.“

Bürgermeister Jürgen Markwardt freut sich über den pünktlichen Start der Kita. „Die zusätzlichen Plätze sind wichtig für die Versorgung, insbesondere im Westen der Stadt“, sagt das Stadtoberhaupt. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen sei weiterhin groß und die Hansestadt plane bereits die

nächste Einrichtung.

Die Parkplätze vor der neuen Kita stehen in Kürze bereit. Letzte Arbeiten werden derzeit erledigt. Für das Außengelände braucht es allerdings noch etwas Zeit. „Wie

„Die Qualität und die Ausstattung haben uns sehr überzeugt.“

schnell wir vorankommen, hängt maßgeblich von der Witterung ab“, erklärt Bauleiter Christoph Mrowinski vom Gebäudemanagement Uelzen.

Brase versichert, dass dies

zu keinerlei Einschränkungen führe: „In unmittelbarer Nähe gibt es viele Möglichkeiten, mit den Kindern rauszugehen, sodass wir unser Konzept, dass viele Zeiten an der frischen Luft vorsieht, von vornherein gut umsetzen können.“

Die Bauzeit der Kita betrug zehn Monate. Das Gebäude kostet, wie kalkuliert, rund 2,6 Millionen Euro.

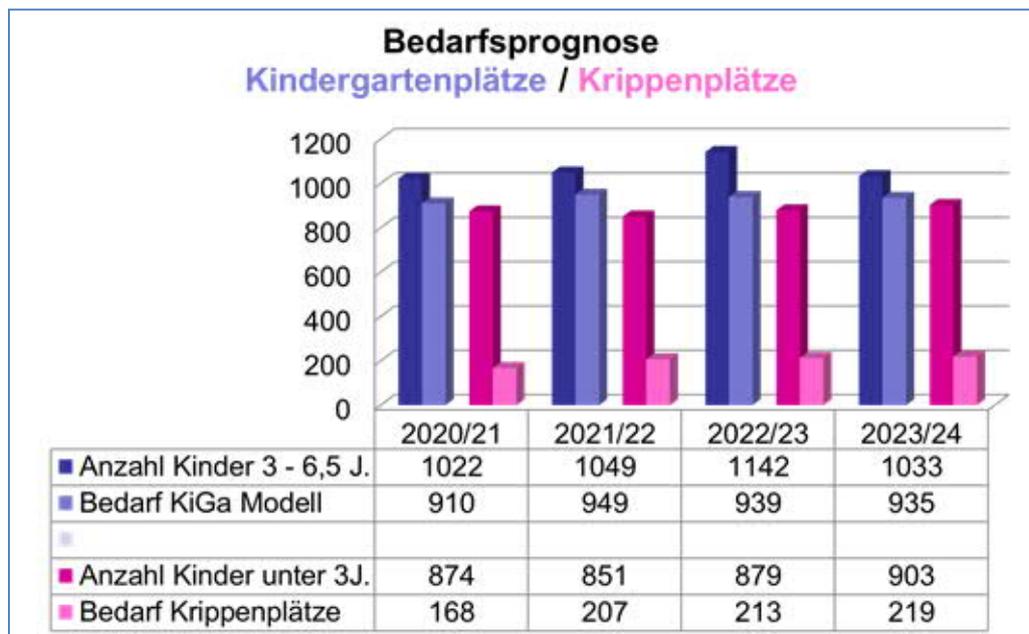
Mit Himpelchen und Pimpelchen hat die Hansestadt einen freien Träger mit Sitz in Stuttgart für den Betrieb beauftragt, der seit zehn Jahren Kindertagesstätten vor allem in Baden-Württemberg, Hessen sowie in Nordrhein-Westfalen betreibt.



Bürgermeister Jürgen Markwardt (rechts) und Bauleiter Christoph Mrowinski übergeben den Schlüssel für die neue Kita offiziell an die Kitaleiterin Dajana Brase. HANSESTADT UELZEN

Quelle: Allgemeine Zeitung 01. Februar 2021, S. 4

## Grafik: Bedarfsprognose an Kindergartenplätzen in der Hansestadt Uelzen



In der Hansestadt Uelzen besuchten 46 Kinder, die das 3. Lebensjahr bereits vollendet haben eine Krippe. Diese Kinder befinden sich im Übergang, um dann ab August eine Kindergartengruppe zu besuchen. Vier Kinder im Krippenalter wurden in altersübergreifenden Gruppen in Kitas betreut.

Mit der Kindertagesstätte am Stern, wurden Anfang 2021 zwei Krippengruppen und eine Kindergartengruppe geschaffen. Die zweite Kindergartengruppe geht ab August 2021 in Betrieb.

Die Übergangsguppe im Container in der Kita in der Zimmermannstraße wird verlängert. Perspektivisch soll diese Gruppe in den Neubau / Ersatzbau der Kita Niendorferstraße überführt werden.

Die Vormittagsgruppe in der Kita in Westerweyhe wird in eine Integrationsgruppe umgewandelt und die Integrationsgruppe in Oldenstadt wird zu eine Ganztagsgruppe mit einer Kern-Betreuungszeit von 8:00 bis 15:00 Uhr.

Bei den Anfragen von Eltern nach Betreuungsplätzen handelt es sich um Momentaufnahmen. Für diese Bedarfsplanung ist der 01.03. der Stichtag. Die Anfragen und Vermittlung der Plätze können bspw. zum 01.05. bereits wieder ganz anders aussehen, weil Eltern sich vielleicht für eine Betreuung in einer Kindertagespflege entschieden haben.

Es wird davon ausgegangen, dass weiterer Ausbaubedarf an Betreuungsplätzen besteht, auch noch nach der Inbetriebnahme der Kita am Stern. Der Bedarf und die Inanspruchnahme an Krippenplätzen steigt stetig, da die Vereinbarkeit von Familie und Beruf immer weiter an Bedeutung gewinnt. Somit steigt auch die Nachfrage an Ganztagsbetreuungsplätzen. Nachmittagsplätze verlieren für viele Eltern an Relevanz.

Im Heilpädagogischen Kindergarten werden 25 Kinder (drei bis sieben Jahre) und im Sprachheilkindergarten werden ebenfalls 19 Kinder aus der Hansestadt Uelzen betreut und gefördert. Für die Kindergärten Wunderland gibt es 18 Anmeldungen.

In einer Kita in Uelzen liegt der Anteil an betreuten Kindern mit Migrationshintergrund bei 85%. Und bei etwa einem Drittel der Kitas bei über 50%.

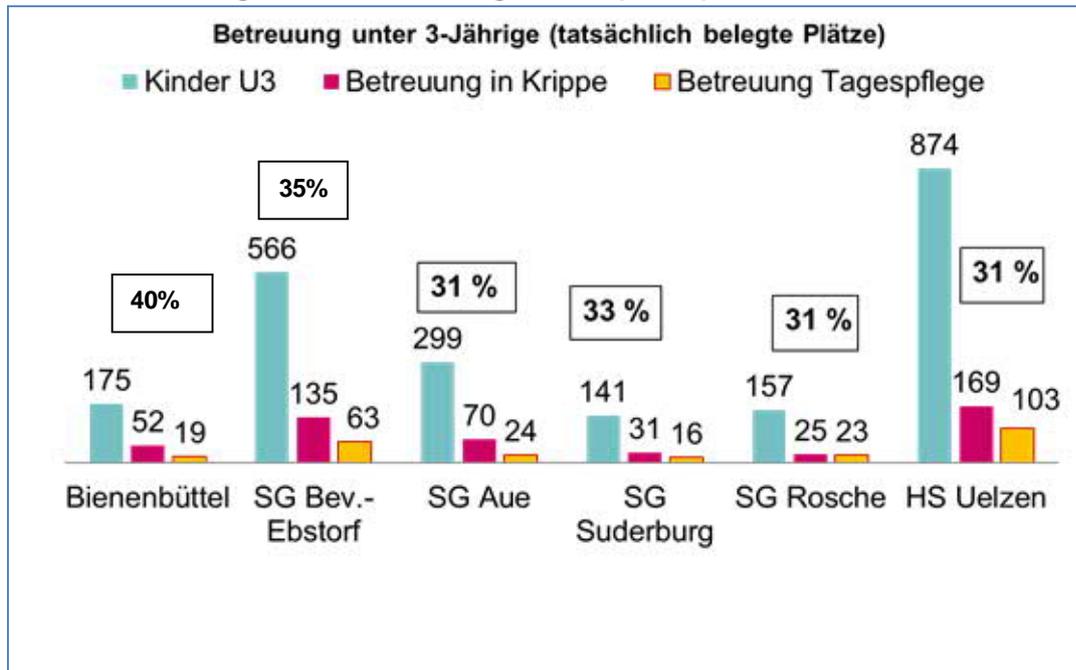
Die Betreuungsquote der Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in einer Kindertagesstätte oder in einer Kindertagespflege in der Hansestadt Uelzen liegt bei 31 %.

Die Betreuungsquote der Kinder im Alter zwischen 3 und unter 6 Jahren liegt bei 86 %.

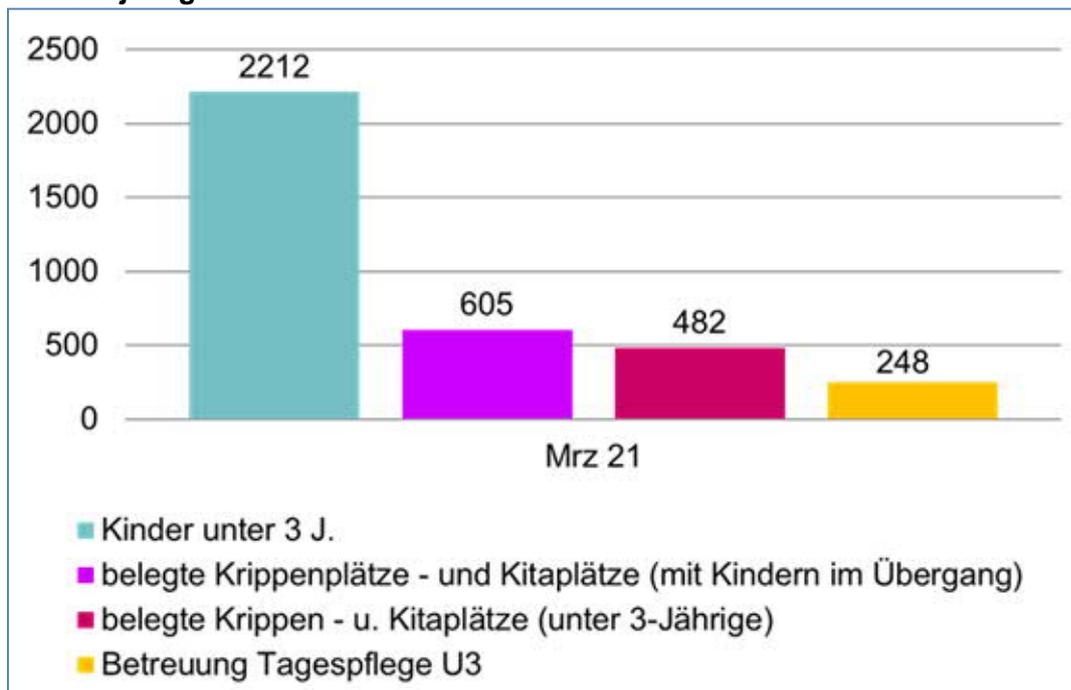
## 4. Betreuungssituation in Kindertagesstätten

### 4.1. Betreuungssituation der unter 3 –Jährigen im Landkreis Uelzen

Grafik: Betreuung der unter 3-Jährigen den (Samt-) Gemeinden/ in der Stadt Uelzen



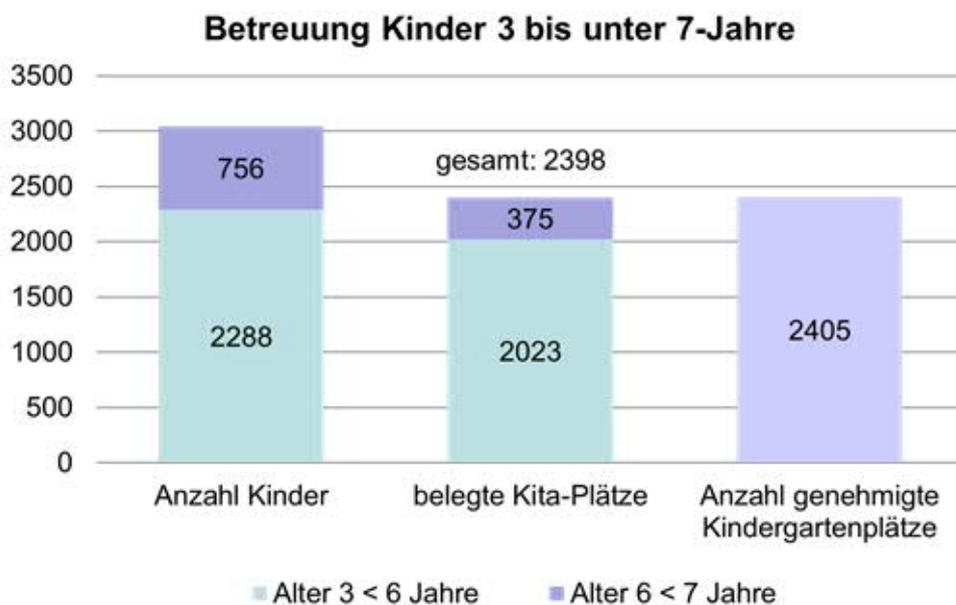
Grafik: Darstellung Anzahl der Kinder unter drei Jahren und Betreuungsplätze für unter 3- jährige



Wie in der Grafik zu sehen ist, leben 2212 Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr im Landkreis Uelzen. Im Kita-Jahr 2020/2021 gab es im Landkreis Uelzen insgesamt 635 genehmigte Krippenplätze (über 30 mehr als im Vorjahr), davon waren zum 01.03.2021 insgesamt 583 Plätze belegt, einige der Kinder waren bereits älter als drei Jahre und befanden sich im Übergang, um im neuen Kita-Jahr in eine Kindergartengruppe zu wechseln. Insgesamt

wurden 482 Kinder unter drei Jahren in einer Krippe oder Kindertagesstätte (bspw. altersübergreifende Gruppe) betreut. Zählt man die Plätze in den Krippen- und altersübergreifenden Gruppen zusammen, dann standen 657 Plätze für Kinder im Krippenalter zur Verfügung. Durch Kindertagespflege wurden 248 Kinder bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres betreut. Insgesamt wurden 730 Kinder unter drei Jahren im Landkreis Uelzen betreut, das entspricht einer Betreuungsquote von 33 %. Zählt man die zur Verfügung stehenden Plätze für unter Dreijährige hinzu, dann ergibt das eine Versorgungsquote für diese Altersgruppe von 41 %. Die ermittelte Bedarfsquote zur Betreuung unter Dreijähriger liegt bei etwa 39 %.

#### 4.2. Betreuungssituation der Kindergartenkinder im Landkreis Uelzen



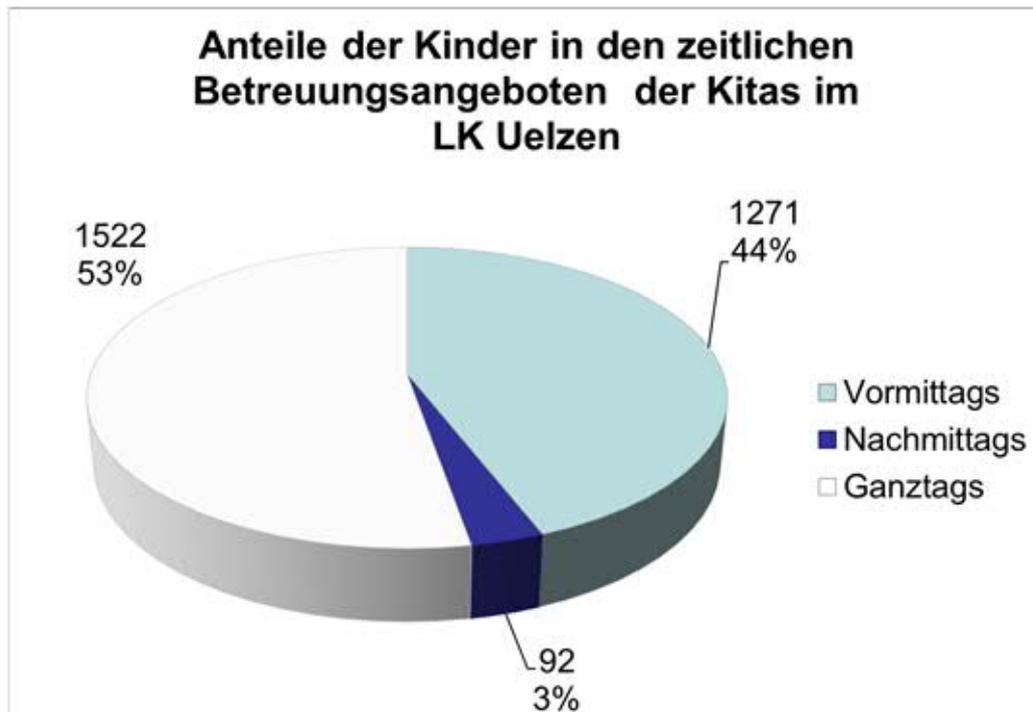
Im Landkreis Uelzen leben zum Stichtag 01.03.2021 insgesamt 2288 Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren, davon besuchen 2023 Kinder eine Kindertagesstätte. In dieser Altersgruppe werden etwa 88 % (90 % mit Sonderkindergärten) der Kinder in einer Kindertagesstätte betreut. Einige sechsjährige Kinder besuchen bereits die Schule, andere werden noch in der Kita betreut. Im Landkreis Uelzen stehen insgesamt etwa 2405 Plätze zur Betreuung von Kindergartenkindern zur Verfügung, das ergibt aktuell eine Versorgungsquote von rund 90% (mit Sonderkindergärten liegt die Versorgungsquote bei 93 %).

Kinder haben einen Anspruch auf einen Besuch eines Kindergartens, dieser ist möglichst ortsnah zu erfüllen. Die Bedarfe und Angebote an Kita-Plätzen sind in den einzelnen Gemeinden recht unterschiedlich.

## 5. Belegung der Kita-Plätze entsprechend der Betreuungszeiten

### Prozentuale Aufteilung der Kinder nach Betreuungszeiten

Anteil der Kinder in Kindertagesstätten nach Betreuungszeiten im Landkreis Uelzen



Die Ganztagsbetreuung wurde kreisweit auch im Kita-jahr 2020/2021 weiter ausgebaut. Im März 2021 besuchten 1522 Kinder eine Kindertagesstätte ganztags. Einige der Vormittagsgruppen haben Betreuungszeiten bis 14:00 oder 15:00 Uhr (mit Sonderöffnungszeiten) und werden hier (entsprechend ihrer Betriebserlaubnis) als Vormittagsgruppe gezählt, andere Gruppen mit einer ähnlichen Betreuungszeit zählen (entsprechend ihrer Betriebserlaubnis) als Ganztagsgruppe.

Die Mehrheit der Krippen bietet Ganztagsbetreuung oder Betreuungszeiten bis mindestens 14:00 Uhr an. Nicht alle Krippenkinder, die in einen Platz in einer Ganztagsgruppe haben, werden dort auch ganztags betreut. Eltern können ihre Kinder in einigen Gruppen bereits mittags abholen.

Mittlerweile gibt es auch Integrationsgruppen mit Ganztagsbetreuung. Nachmittagsgruppen sind weiter rückläufig und machen nur noch 3% der Betreuungsplätze aus.

Mehrere Kindertagesstätten bieten mittlerweile Betreuungszeiten (mit Sonderöffnungszeiten) von über 10 Stunden teilweise 12 Stunden an. Das ermöglicht Eltern mehr Flexibilität und eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unterstützt wird dies u.a. durch Bundesprogramme wie Kita-Plus.

## **6. Integrative Förderung (gemeinsame Erziehung behinderter und nicht behinderter Kinder im Kindergarten)**

Das Angebot einer integrativen Förderung von Kindern richtet sich an Kinder mit Behinderung oder die von einer Behinderung bedroht sind ab Vollendung des 3. Lebensjahres (3. Geburtstag) bis zur Einschulung.

In einer Integrativen Gruppe eines Regel-Kindergartens werden Kinder mit Behinderung gemeinsam mit nicht behinderten Kindern gefördert. Im Gegensatz zur Einzelintegration nimmt eine Integrative Gruppe immer mindestens zwei und höchstens vier (ausnahmsweise auch einmal fünf) Kinder mit Behinderung auf. Bei dieser Form der Förderung profitieren Kinder mit Behinderung und nicht behinderte Kinder gegenseitig voneinander. In der integrativen Gruppe erhalten Kinder mit Behinderung heilpädagogische Förderung, welche dem gleichen Zweck dient wie in einem Sonderkindergarten.

Nach § 4 Abs. 3 SGB IX sollen Kinder mit Behinderung jedoch möglichst mit nicht behinderten Kindern gemeinsam betreut werden. Die integrative Förderung entspricht diesem Auftrag deutlich mehr als die Betreuung in Sondereinrichtungen.

Bei einer Einzelintegration wird ein Kind mit Behinderung gemeinsam mit nicht behinderten Kindern gefördert. Im Gegensatz zur Gruppenintegration nimmt der Kindergarten bei der Einzelintegration immer nur ein einzelnes Kind mit Behinderung auf. Diese Form der Integration sollte nur in besonderen Einzelfällen stattfinden, da die heilpädagogische Förderung in der Gruppe vorrangig und umfangreicher ist.

Kinder mit Behinderung, die das 3. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, werden zusammen mit Kindern ohne Behinderung integrativ in Kinderkrippen und kleinen Kindertagesstätten betreut. Die Kinder erhalten in der Krippe neben den üblichen Leistungen der Krippe Leistungen der Eingliederungshilfe insbesondere in Form heilpädagogischer Leistungen für Kinder gemäß §§ 53, 54 Sozialgesetzbuch - 12. Buch (SGB XII) in Verbindung mit § 55 Abs. 2 Nr. 2 Sozialgesetzbuch - 9. Buch (SGB IX).

Im Kindergartenjahr 2020/2021 wurden 77 Kinder mit körperlicher, seelischer und/oder geistiger Behinderung bzw. von Behinderung bedrohte Kinder in "regulären" Kindertagesstätten betreut. Davon wurden 72 Kinder in insgesamt 20 Integrationsgruppen betreut (davon befanden sich zwei Integrationsgruppen in der Krippe) und fünf Kinder in Form von Einzelintegration in Kindergartengruppen.

Die integrative Förderung und der Bedarf an Integrationsgruppen nimmt jährlich zu. Im letzten Kindergartenjahr gab es 16 Integrationsgruppen und in diesem Jahr sind es bereits 20. Eine weitere Integrationsgruppe wird ab August in der Kita in Kirchweyhe entstehen. Seit dem 01.04.2021 gibt es eine Einzelintegration in der Krippe in Bad Bevensen (diese ist hier noch nicht abgebildet, da der Stichtag der Befragung der 01.03.2021 ist).

## Übersicht Integrationsgruppen und Einzelintegration im Landkreis Uelzen

Einrichtung	Anzahl aller Kinder in der/ den Gruppe(n)	Anzahl Kinder mit Behinderung	Einzelintegration
DRK Kita Bienenbüttel	18	5	
ev. Kita Bad Bevensen	18	4	
	17	4	
	16	4	
DRK Kita Ebstorf	16	3	
DRK Waldkiga Ebstorf			X
ev. Kita Himbergen (Kiga)	18	3	
Kita Jelmstorf	12	3	
DRK Kita Wriedel			X
DRK Kita Suderburg	18	4	
ev. Kita Gerdau	17	4	
ev. Kita Bad Bodenteich	18	5	
DRK Kita Wieren	18	4	
	18	3	
DRK Kita Wrestedt	18	5	
CJD Kita Oetzen	17	3	
ev. Kita Arche	17	4	
	17	3	
DRK Kita Niendorfer Str.			X
DRK Kita Kirchweyhe			X
DRK Kita Westerweyhe			X
ev. Kita Oldenstadt	18	4	
Kita Wunderland	11	1	
	12	2	
	18	4	
	gesamt:	332	72
Integrationsgruppen:	20		

### 6.1. Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung

Die Kindergärten Wunderland der Leben lernen gGmbH betreiben zwei Sonderkindergärten für Kinder mit heilpädagogischen Förderungsbedarf und Sprachheilförderung mit Standort in der Hansestadt Uelzen. Das Einzugsgebiet ist der ganze Landkreis Uelzen. Der heilpädagogische Kindergarten stellt 42 Plätze zur Verfügung für Kinder mit heilpädagogischem Unterstützungsbedarf, dort wurden im März 2021 insgesamt 42 Kinder betreut und gefördert. Im Sprachheilkindergarten stehen 32 Plätze zur Verfügung, es wurden 32 Kinder betreut und gefördert. Der Bedarf an Plätzen in den Kindergärten Wunderland steigt weiter an.

#### Förderung in den Kindergärten Wunderland

	Heilpädagogischer Kindergarten	Sprachheilkindergarten
Hansestadt Uelzen	25	19
Bienenbüttel	1	1
SG Bevensen-Ebstorf	4	6
SG Rosche	2	1
SG Suderburg	7	2
SG Aue	3	3

## **7. Förderangebote und gesetzliche Regelungen in den Kindertagesstätten**

### **7.1. Sprachbildung und Sprachförderung**

Im Juni 2018 wurde die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Erwerbs der deutschen Sprache im Elementarbereich“ durch die Novellierung des niedersächsischen Schulgesetzes und das Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) abgelöst. Die differenzierte Sprachförderung wurde für Kinder, die eine Kindertagesstätte besuchen, von den Grundschulen in die Kindertageseinrichtungen verlagert und soll dort alltagsintegriert umgesetzt werden.

Mit der gesetzlichen Verankerung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung als Bildungsauftrag der Kindertageseinrichtungen (vgl. §§ 2 und 3 Abs. 1 und 2 KiTaG) ist jede Kita in Niedersachsen verpflichtet, die Sprachentwicklung jedes Kindes zu beobachten, zu dokumentieren und die „Kommunikation, Interaktion und die Entwicklung von Sprachkompetenz kontinuierlich und alltagsintegriert zu fördern“ (vgl. § 2 Abs. 2 Nr. 2 KiTaG).

Spätestens zu Beginn des letzten Kindergartenjahres ist für Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung die Sprachkompetenz zu erfassen und ein Entwicklungsgespräch darüber mit den Erziehungsberechtigten zu führen sowie bei festgestellten besonderen Sprachförderbedarfen eine individuelle und differenzierte Förderung auf Grundlage des pädagogischen Konzepts durch die Kita-Fachkräfte vorzunehmen. Ein weiteres Entwicklungsgespräch hat zum Ende des Kindergartenjahres vor der Einschulung mit den Erziehungsberechtigten unter Beteiligung der aufnehmenden Grundschule stattzufinden (vgl. § 3 Abs. 1 und 2 KiTaG).

Mit den Änderungen des KiTaG gewährt das Land Niedersachsen den örtlichen Trägern der Jugendhilfe ab dem 01.08.2018 für die Sicherstellung der alltagsintegrierten Förderung sprachlicher Kompetenzen sowie die Aufgaben der Tageseinrichtungen nach § 3 Abs. 1 und 2 Sätze 3 bis 5 KiTaG jeweils auf Antrag eine besondere Finanzhilfe gem. § 18 a KiTaG. Auf Basis eines zwischen dem örtlichen Träger der Kinder- und Jugendhilfe und allen Trägern von Tageseinrichtungen seines Zuständigkeitsbereiches gemeinsam vereinbarten „Regionalen Sprachförderkonzeptes“ kann über die besondere Finanzhilfe zusätzliches pädagogisches Fachpersonal eingestellt bzw. die Verfügungs- und Leitungszeiten vorhandener Fachkräfte aufgestockt werden. Daneben können die Mittel auch für die Qualifizierung von Kräften in Kindertageseinrichtungen sowie für Fachberatung verwendet werden. Die besondere Finanzhilfe wird auf Antrag des örtlichen Trägers jeweils für ein Kindergartenjahr gewährt, steht aber grundsätzlich dauerhaft zur Verfügung.

### **7.2. Bundesprogramm Sprach-Kitas**

Mitte 2015 konnten sich Kindertagesstätten, die von Kindern (0-6 Jahre) mit einem besonderen sprachlichen Förderbedarf besucht werden, insbesondere Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien und aus Familien mit Migrationshintergrund, für das Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ bewerben. Das Bundesprogramm startete im Januar 2016 mit vier DRK-Kindergärten aus der Hansestadt Uelzen. In einer zweiten Förderwelle Ende 2016 konnten sich weitere Kindertagesstätten für das Programm bewerben. Aus dem Landkreis Uelzen wurden 10 weitere Kitas (evangel.-luth. Kitas, CJD und DRK) zur Antragstellung zugelassen. Ziel des Programmes liegt in der Verbesserung der Angebote sprachlicher Bildung in Kindertageseinrichtungen.

Im Rahmen des Programmes wurde ein Verbund mit Kindertagesstätten aus landkreisübergreifenden Kommunen gegründet. Es kam zu Veränderungen innerhalb des Verbundes, so dass Kitas aus der zweiten Förderwelle mit in den Verbund aus der ersten

Förderwelle aufgenommen werden konnten. Kitas, die ab August 2017 mit dem Programm starteten arbeiten in einem neuen Verbund zusammen. Die Fachberatung für den ersten Verbund hat Fr. Agt aus der DRK Kindertagesstätte in Holdenstedt übernommen. Durch das Bundesprogramm erhalten die beteiligten Kindertagesstätten eine finanzielle Förderung für zusätzliche Fachkräfte für sprachliche Bildung, um diese systematisch im (Kita-) Alltag zu verankern und die Zusammenarbeit mit den Familien zu stärken. Durch die Fachberatung erhalten die Fachkräfte eine kontinuierliche Begleitung. Die Fachkräfte nehmen an Austauschtreffen und Fortbildungen teil und sind so in der Lage die Kita-Teams zu beraten und zu unterstützen und Konzepte alltagsintegrierter Sprachbildung weiterzuentwickeln.

Nr.	Träger der Einrichtung	Name der Einrichtung	Ort	Verbund	
1	DRK-Kreisverband	DRK Kita Niendorfer Str.	Uelzen	Verbund 1	1. Förderwelle Start 01/2016
2	DRK-Kreisverband	DRK-Kindertagesstätte Greyerstr	Uelzen		
3	DRK-Kreisverband	DRK-Kindergarten	Uelzen		
4	DRK-Kreisverband	DRK-Kindertagesstätte	Uelzen		
5	CJD Göddenstedt	CJD Kindergarten Oetzen	Oetzen		
6	CJD Göddenstedt	CJD Kita Suhlendorf	Suhlendorf		
7	DRK-Kreisverband	DRK-Kiga Westerweyhe	Uelzen		
8	DRK-Kreisverband	DRK-Kiga Wriedel	Wriedel		
9	DRK-Kreisverband	DRK-Kita Gr. Liedern	Uelzen		
10	CJD Göddenstedt	CJD Kita Rosche	Rosche		
11	ev. Kirche	ev. Kita Oldenstadt	Uelzen	Verbund 2	2. Förderwelle ab 01/2017
12	ev. Kirche	ev. Kneipp-Kita	Bad Bodenteich		
13	ev. Kirche	ev. Kita Arche	Uelzen		

### 7.3. Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten und Gewinnung von Fachkräften (Richtlinie Qualität)

Die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung zur Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten und zur Gewinnung von Fachkräften (Richtlinie Qualität) wurde am 23.10.2019 veröffentlicht. Mit der Richtlinie Qualität (Ergebnis aus den Vereinbarungen der Länder zum „Guten-Kita-Gesetz“) erhält der Landkreis Uelzen eine Fördersumme von rund 2,9 Mio. im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.07.2023 (die Mittel werden an die Träger von Kindertagesstätten weitergeleitet). Die Richtlinie Qualität löst somit die Richtlinie QuIK ab.

Über die Richtlinie Qualität in Kitas werden u. a. Maßnahmen zur Verbesserung des Personalschlüssels in Kindergartengruppen (**Zusatzkräfte Betreuung**), zur Gewinnung und Bindung von angehenden Fachkräften als vergütete Zusatzkräfte in Ausbildung (**Zusatzkräfte Ausbildung**) gefördert. Neben diesen förderfähigen Personalausgaben werden auch Sachausgaben für Einführungskurse für Kräfte ohne einschlägige Qualifikation als Zusatzkraft Betreuung finanziert. Über die Verteilung der Mittel an die Träger von Kindertagesstätten wurde abgestimmt. Mittel für Zusatzkräfte Betreuung werden bspw. gleichmäßig auf die Gruppen aufgeteilt. Zudem werden Personalkosten für zwei duale Ausbildungsgänge Sozialassistenten gefördert. Die ersten Auszubildenden haben im Januar 2021 ihre Abschlusszeugnisse erhalten und können jetzt als Sozialassistenten eingesetzt werden. Die nächste berufsbegleitende Ausbildung startet im August 2021.

#### **7.4. Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“**

Das Jugendamt des Landkreises Uelzen nimmt am Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend teil. Damit werden seit August 2017 bis Ende 2022 in der Region niedrigschwellige Angebote gefördert, die den Einstieg in die Kindertagesbetreuung erleichtern.

Ziel des Programmes ist es, Familien den Zugang zur Kindertagesbetreuung zu erleichtern und sie zu begleiten. Die Angebote sollen Familien über Möglichkeiten der frühen Bildung in Deutschland aufklären sowie erste Einblicke in das System der Kindertagesbetreuung geben. Sie sollen dazu beitragen, Vorbehalte gegenüber Kitas und Kindertagespflege abzubauen und gesellschaftliche Teilhabechancen erhöhen.

Der Besuch in einer Kindertagesbetreuung kann dazu beitragen, Familien in schwierigen Lebenssituationen zu stabilisieren und die gesellschaftliche Integration zu erleichtern. Kinder lernen unter Kindern schneller die deutsche Sprache und knüpfen Kontakte.

Gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz und der evangelischen Familien-Bildungsstätte planen die Koordinatorinnen des Landkreis Uelzen und der Hansestadt Uelzen (Familienservicebüro) die Umsetzung der Ziele dieses Programms.

Es wurden /werden u.a. Kinder in Spielgruppen in den Gemeinschaftsunterkünften und eine Spielgruppe in den Räumen der Kita in der Gartenstraße betreut, deren Mütter in der Grone-Schule an einer der angebotenen Maßnahmen teilnehmen, Spielgruppen und Eltern-Kind-Gruppen im Pavillon in Gartenstraße und im Kinderschutzbund. Eltern erhalten Beratung und Informationen zu Kindertagesbetreuung. Mit diesen Angeboten werden Brücken zu institutionellen Kinderbetreuung gebaut. Die feste Struktur mit Liedern, Spielen und kreativen Angeboten ähnelt dem Kindergartenalltag. Die Mütter werden ebenfalls in die Umsetzung einbezogen. Weitere Angebote, wie Eltern-Kind-Gruppen in den Kooperations-Kitas sind geplant. Bei der Informationsveranstaltung wurden gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und den Gemeinden Bedarfe an Qualifizierungsmaßnahmen für Fachkräfte erörtert. Verschiedene Qualifizierungsangebote für pädagogische Fachkräfte wurden angeboten und es werden weitere Fortbildungsmaßnahmen umgesetzt.

#### **7.5. Beitragsfreiheit für Kindergartenkinder nach § 21 KiTaG**

Eltern in Niedersachsen müssen seit dem 1. August 2018 keine Gebühren mehr für die Betreuung von Kindergartenkindern bezahlen. Das hat der Niedersächsische Landtag am 20. Juni 2018 durch eine Novellierung des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) beschlossen.

Mit der Novellierung des KiTaG fallen für die Betreuung von Kindern von drei Jahren bis zur Einschulung künftig keine Elternbeiträge mehr an, wenn das Kind in einer Tageseinrichtung betreut wird, für die das Land Finanzhilfe nach dem KiTaG leistet. Der Anspruch auf Beitragsfreiheit gilt bis zu einer Betreuungszeit von acht Stunden an fünf Tagen in der Woche. Die Betreuungszeit umfasst auch die sogenannten Randzeiten, d.h. Früh- und Spätdienste. Bei einer Betreuungszeit von mehr als acht Stunden täglich (inkl. Früh- und Spätdiensten) liegt die Entscheidung bei der einzelnen Kommune bzw. dem einzelnen Träger der Kindertageseinrichtung, ob sie bzw. er die über acht Stunden hinausgehende Betreuungszeit beitragsfrei stellt oder Eltern-beiträge dafür erheben möchte.

Kinder, die das dritte Lebensjahr vollendet haben, haben ab dem ersten Tag des Monats, in dem sie das dritte Lebensjahr vollenden, bis zu ihrer Einschulung einen Anspruch darauf, eine Tageseinrichtung mit Kräften, für die das Land Leistungen nach den §§ 16, 16 a oder 16 b KiTaG (allgemeine Finanzhilfe) erbringt, beitragsfrei zu besuchen. Dieser Anspruch gilt unabhängig davon, in welcher Gruppenart (z.B. Krippengruppe, Kindergartengruppe, altersübergreifende Gruppe) das Kind betreut wird. Auch ein Kind, das zum Zeitpunkt des 3. Geburtstages noch in einer Krippengruppe betreut wird, hat somit einen Anspruch auf die beitragsfreie Betreuung in der Krippengruppe.

## 8. Kindertagespflege im Landkreis Uelzen

Die Kindertagespflege wird durch das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) aufgewertet und gleichrangig neben die Betreuung in Tageseinrichtungen gestellt, insbesondere als:

- Angebot mit hoher Flexibilität in den Betreuungszeiten
- Alternative zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Krippen
- familiennahe Betreuung
- ergänzende Betreuungsform zur Tageseinrichtung für Kinder im Kindergartenalter
- bedarfsgerechte Betreuung für Schulkinder

Kindertagespflege fördert vorrangig Kinder unter drei Jahren. Ergänzend zu den institutionellen Betreuungsangeboten können Kinder im Alter von 3 – 13 Jahren in Kindertagespflege gefördert werden. Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr werden vorrangig in Tageseinrichtungen für Kinder betreut. Eine Förderung der Kindertagespflege kann ergänzend in den Fällen gewährt werden, in denen ein bedarfsgerechtes Angebot nicht zur Verfügung steht.

Eine Tagespflegeperson kann bis zu fünf Kinder gleichzeitig betreuen, so können insbesondere jüngere Kinder erste Gruppenerfahrungen in kleinen Rahmen machen. Durch individuelle Betreuungszeiten der Tagespflege erleben Kinder keinen „Schichtwechsel“ der Bezugsperson und bietet Kleinkindern somit einen sicheren Rahmen in ihrer Entwicklung. Großtagespflegestellen betreuen bis zu 10 Kinder gleichzeitig in hierfür angemieteten Räumen. Hier sind in der Regel zwei Tagespflegepersonen zur gleichen Zeit anwesend. Entsprechend des Förderauftrags des Achten Buches - Sozialgesetzbuches der Kinder- und Jugendhilfe umfasst die Kindertagespflege die individuelle Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes.

### **Betreuungsverhältnisse bei Tagespflegepersonen im Landkreis Uelzen,** geordnet nach Wohnort (Stand März 2021):

Kinder:	< 3 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	> 10 Jahre	Summe:	aktive Tagespflegeperson
SG Bevensen Ebstorf:	63	20	13	1	97	26
SG Aue:	24	8	1	0	33	6
Gemeinde Bienenbüttel:	19	3	0	0	22	6
SG Suderburg:	16	3	0	0	19	6
Hansestadt Uelzen:	103	24	29	1	157	35
SG Rosche:	23	3	11	4	41	6
<b>Summe:</b>	<b>248</b>	61	54	6	369	85

Im März 2021 standen kreisweit rund 85 aktive Kindertagespflegepersonen mit unterschiedlicher Anzahl von Tagespflegeplätzen zur Verfügung. Die Ausbildung von Tagespflegepersonen erfolgt seit langem über die ev. Familienbildungsstätte. Finanziert durch den Landkreis, das Land und die Agentur für Arbeit werden jährlich Kurse durchgeführt.

Die steigenden Nachfragen an Plätzen kann in der Regel gedeckt werden. Allerdings steigt auch hier die Nachfrage nach längeren Betreuungszeiten, was es immer schwieriger macht die Bedarfe zu decken. An Orten mit erhöhtem Bedarf an Betreuungsplätzen macht das Kindertagespflegebüro gezielt für die Ausbildung zur Tagespflegepersonen Werbung.

Neben der Qualifizierung, hat das Kindertagespflegebüro der Evangelischen Familien-Bildungsstätte, die Vermittlung von Kindern an Tagespflegepersonen übernommen. Hier arbeitet das Kindertagespflegebüro eng mit dem Jugendamt des Landkreises Uelzen zusammen

## 9. Betreuung von Schulkindern im Landkreis Uelzen

Stadt / Gemeinde	Betreiber	Betreuungszeiten	genehmigte Plätze (01.03.2021)	belegte Plätze (01.03.2021)	Planungen Plätze 2021/2022
Bad Bevensen	CJD Göddenstedt	Mo - Fr. 12.30 bis 17.00	40	32	40
Ebstorf	DRK	Mo - Do 12.30-16.30 Freitag 12:30 -16.00	20	15	20
Himbergen	CJD Göddenstedt	Mo - Fr. 13:50-16:50	20	15	20
Rosche	CJD Göddenstedt	Mo - Fr. 12:20- 16:00, Ferien 08:00 - 16:00 (SÖ bis max. 17:00)	20	19	20
Suhldorf	CJD Göddenstedt	Mo - Fr 12:45 - 16:30	12	8	12
Gerdau	DRK	Mo - Do 12.30-15.00	20	5	20
Sudenburg	DRK	Mo - Do 12.30-15.00	20	14	20
Bad Bodenteich	ev. Kirche (Kita)	Mo - Fr 7:00 - 8:00 / 12:00 - 16:00	40	40	40
Lüder	Kult-Ur-Dorf e.V.	Mo, Mi, Fr 13.00-16.00 ; Di, Do 15:15 - 16:00	20	9	20
Wieren	DRK (Kita)	Mo - Fr. 12:00 - 16:00	12	10	20
Wrestedt	Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.	Mo - Fr. 12:30 - 14:30	20		
Landkreisweit Kindertagespflege					

### Samtgemeinde Aue:

In der Samtgemeinde Aue bietet die ev. Kita in Bad Bodenteich insgesamt 40 Hortplätze in zwei Gruppen an. Diese waren alle belegt. Für das neue Schuljahr besteht ein größerer Bedarf an Hortplätzen. Die DRK-Kindertagesstätte in Wieren bietet eine Hortgruppe mit 12 Plätzen an für das neue Kindergartenjahr werden diese auf 20 Plätze erweitert. In der Nachmittagsbetreuung NASEL an der Neue-Auetal-Schule in Lüder wurden 9 Kinder betreut.

### Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf:

Seit August 2020 bietet das CJD Göddenstedt 40 Plätze zur Betreuung von Schulkindern an. Die DRK Schülernachmittagsbetreuung in Ebstorf bietet 20 Plätze an. Die CJD Hortgruppe in Himbergen hat im Sommer 2020 das Angebot auf 20 Plätze erweitert.

### Samtgemeinde Rosche

An der Grundschule in Rosche wird eine Hortbetreuung des CJD Göddenstedts angeboten, dort stehen insgesamt 32 Plätze zur Verfügung, eine Ausweitung der Plätze auf 40 wird derzeit überlegt. An der Grundschule in Suhldorf betreibt das CJD eine Hortgruppe für 12 Schulkindern, im März wurden acht Kinder in der Gruppe betreut.

### Hansestadt Uelzen

Mit Einführung der verlässlichen Grundschulbetreuung (Ganztagsgrundschulen) im Stadtgebiet sind die Nachmittagsbetreuungen für Schülerinnen und Schüler nach und nach aufgelöst wurden. Für Grundschulkindern, die keine verlässliche Ganztagsgrundschule besuchen oder bei denen Betreuungszeiten bis ca. 15:30 Uhr nicht ausreichen gibt es die Möglichkeit durch Tagespflegepersonen betreut zu werden.

### Samtgemeinde Sudenburg

In der Samtgemeinde Sudenburg wurde die Nachfrage nach Schülernachmittagsbetreuungen größer, weshalb in den Räumlichkeiten in Gerdau und Sudenburg seit Sommer 2020 an vier Tagen in der Woche in der Zeit von ca. 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr jeweils eine Nachmittagsbetreuung für Grundschüler angeboten wird.

In **Bienenbüttel** gibt es keine Hortgruppen oder Schülernachmittagsbetreuungen, aber in den meisten Gemeinden kann der Bedarf durch Kindertagespflege abgedeckt werden.